



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

Princeton University Library



32101 068327913

ROMANCE SEMINARY.

S. 11.

Die Verbalformen bei Benoit de Sainte More.

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Doktorwürde

der hohen philosophischen Fakultät

der

Vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg

vorgelegt von

Heinrich Richter

aus Halle a. S.



RECAP

3235

.1

76

Halle a. S.

Buchdruckerei Hohmann

1908.

80



Referent: Professor Dr. Suchler.

Tag der mündlichen Prüfung: 22. Juni 1908.

Meinen lieben Eltern.

SPT
3235-
.76

Einleitung.

In der vorliegenden Arbeit gedenke ich die Verbalformen zweier altfranzösischer Dichtungen, des „Roman de Troie“ und der „Chronique des ducs de Normandie“, zu behandeln, um damit einen Beitrag zur Altfranzösischen Grammatik zu liefern. Der Trojaroman gibt in 30108 paarweis gereimten Achtsilbndern eine Beschreibung des Argonautenzuges, der Zerstörung Trojas, des Wiederaufbaus der Stadt und des eigentlichen trojanischen Krieges, der mit der endgültigen Zerstörung Trojas endet. Die Hauptquelle, welcher der Dichter folgt, ist Dares, *De exidio Trojae historia*. Ferner benutzt er Dictys, *Ephemerides belli Trojani*, Ovid, *Metamorphosen* VII. und für die Erdbeschreibung Isidor. In die Erzählung vom Kampf vor Troja ist vom Verfasser des Romans die bekannte Liebesgeschichte zwischen Troilus und Briseida (Léopold Constans, *Le Roman de Troie* par Benoît de Sainte Maure, Bd. 1, 1904, V. 13261 u. f.) eingeschoben.

Die Normannenchronik ist noch umfangreicher als der Roman. Sie enthält in 42810 paarweis gereimten Achtsilbndern die Geschichte der Normannenherzöge von Rollo bis Heinrich I. Für dieses Werk wurden hauptsächlich benutzt Dudo von Saint Quentin und Wilhelm von Jumièges. Die Erdbeschreibung ist ebenfalls Isidor entnommen.

Im Trojaroman V. 182 nennt sich der Dichter selbst Beneeiz de Sainte More. Soll damit der Geburtsort Beneeiz bezeichnet sein, so hat unter den vielen gleichnamigen Orten das Städtchen Sainte More in der Touraine den meisten Anspruch darauf, für die Heimat des Dichters angesehen zu werden.

Der Verfasser der Chronik nennt sich kurz Beneeit (so in einer Inhaltsangabe, Francisque Michel, *Chronique des ducs de Normandie par Benoit*, Bd. 1, Paris 1836, S. 518). Doch ist nach mehreren Andeutungen in der Chronik (V. 12621—12630, V. 89804—39837) und Waces Rou (ed. Andresen II. S. 481 V. 11482) nicht daran zu zweifeln, daß dieser Beneeit eben jener maistre Beneeit ist, welchen Wace bitter und gekränkt als von Heinrich II. mit der Abfassung einer Normannenchronik Beauftragten bezeichnet.

Es mußte die Frage aufgeworfen werden: Sind die beiden Beneeit, der Verfasser des Romans und der Verfasser der Chronik, eine und dieselbe Person? Nachdem Littré (im *Journal des Savants*, 1876) und Franz Settegast (*Benoit de Sainte More*, eine sprachliche Untersuchung über die Identität der Verfasser des „Roman de Troie“ und der „Chronique des ducs de Normandie“, 1876) zu gleicher Zeit den Nachweis der Identität der Verfasser erbracht hatten, wird wohl die Frage jetzt allgemein als gelöst betrachtet. Herman Stock geht in seiner *Phonetik des „Roman de Troie“ und der „Chronique des ducs de Normandie“* (Romanische Studien III 1879, S. 443 u. f.) noch weiter und erklärt:

1. Der Roman und die Chronik haben denselben Autor.
2. Zeitlich erstes Werk ist der Roman, zweites die Chronik.
3. Der Dialekt des Autors ist dem normannischen benachbart, aber südlicher, was zu der vorausgesetzten Heimat Benoits (der Touraine) stimmt.

Handschriften und Ausgaben des „Roman de Troie“.

Bei der außerordentlichen Beliebtheit und der weiten Verbreitung des Trojaromans kann es nicht überraschen, daß wir, nach Constans Angaben, nicht weniger als 29 Hss. und 9 Bruchstücke von diesem Werke Benoits haben. Die größte Anzahl davon, nämlich 16 Hss., befinden sich in Paris auf der Nationalbibliothek. Die Bibliothek des Seminars für Romanische Philologie der Universität Halle besitzt eine von dem nur zu früh aus dem Leben geschiedenen stud. phil. Otto Lübbers Ostern 1890 angefertigte Abschrift des „Codex Ambrosianus D 55, Mailand“,

die auch von Léopold Constans in seiner Ausgabe des Trojaromans benutzt wurde. (Ausgabe der Société des anciens textes français, Paris Bd. 1 1904 umfaßt V. 1—8328, Bd. 2 1906 V. 8329—14958, Bd. 3 1907 V. 14959—23126). Vor dieser allseitig als notwendig erachteten kritischen Ausgabe des Romans gab es Veröffentlichungen einzelner Hss. und Teile des Werkes, so von Meyer, Frommann (Germania II.), Bartsch (Altfranzösische Chrestomathie), und außerdem eine Gesamtausgabe von Aristide Joly 1871 in den „Mémoires de la Société des Antiquaires de Normandie“, zugleich als selbständiges Werk. Indes stützt sich Joly nur auf einige und nicht immer die besten Hss. (Der Herausgeber zählt die meisten Hss. auf, benutzt jedoch im wesentlichen nur Biblioth. nat. fr. 2181; daneben 375, 782, 783, 903, 1553, 1610). Meiner Arbeit liegt daher die Ausgabe von Constans zu Grunde, so weit sie bisher veröffentlicht ist. Außerdem benutze ich:

Koschwitz, Commentar zu den ältesten französischen Sprachdenkmälern, 1886.

Gaston Paris, La vie de Saint Alexis, Paris 1872.

Mildred K. Pope, Etude sur la langue de Frère Angier, Paris 1903.

Risop, Studien zur Geschichte der französischen Konjugation auf -ir, Halle 1891.

Suchier, Altfranzösische Grammatik, I, 1, Halle 1893.

Suchier, Reimpredigt. Bibliotheca Normmanica, 1879.

Wolterstorff, Das Perfect der zweiten schwachen Conjugation im Altfrz. Halle 1882. Dissertation.

Bei der Einteilung der Verba in Klassen folge ich Diez, Grammatik der Romanischen Sprachen, Bd. 2, 1871. Die weitere Einteilung der III. Klasse der starken Verba geschieht nach Suchier (Z. f. r. P. Bd. 2, 1878, S. 255 u. f.). Ich gebrauche folgende Abkürzungen:

R für den Trojaroman, C für die Normannenchronik, L für die Hs. dieser in London, T für die in Tours. In der Bezeichnung der Hss. des Trojaromans folge ich Constans, der

a. a. O., Bd. 1, S. V u. f. ein übersichtliches Verzeichnis seiner Abkürzungen gibt. Formen aus beweisenden Reimen pflege ich mit *ρ* zu kennzeichnen.

A. Der Roman.

I. Infinitiv.

I. schwache Konjugation.

In der I. schw. Konj. finden wir gewöhnlich die Flexion *-er* aus lat. *-are*, falls nicht ein *ç*, *ch*, *j*, *n'*, *l'* oder, mit *i* in der vorangehenden Silbe, ein *sn*, *dr*, *r*, *s*, *ss*, *t*, *nt* oder ein *i* unmittelbar vorhergeht. Die Beweisstellen erfahren indirekt eine Bereicherung bei den unter XI behandelten Participia Perfecti der Verben der I. schw. Konj., die sich ebenso verhalten. *d*: *garder* 3640, 3796, 4108, 8264, *esgarder* 15, 1911, 2246, *reguarder* 5103, *demandar* 177, 3256, 3321. *l*: *aler* 4437*ρ*, 477, 546, 793, 1760, 2435, 2485, 2693, 3255, 3275, 3707, 3872, 4236, *apeler* 3248, *celer* 3, *chadeler* 8265, *mesler* 6540, *parler* 5227*ρ*, *assembler* 4277, 5728. *m*: *amer* 374, 478, 590, 4739, *armer* 2275, *esmer* 4367, *enfermer* 4934, *former* 6913, *nomer* 766*ρ*, 240. *n*: *doner* 2486, 8248, 3832, 7027, 7084, *mener* 3817*ρ*, *amener* 5662*ρ*, *demener* 4858, *ramener* 5064*ρ*, *ramponer* 6437, *sojorner* 1099, *soner* 2649*ρ*, 14084*ρ*, 2694, *torner* 1654, 2335, *retorner* 338, 1194, 1868. *p*: *eschaper* 7301*ρ*, 3571. *r*: *arer* 1364, *aseürer* 1867, 7028, *celebrer* 4278, *demorer* 1754, 2012, 3276, 7597, *endurer* 3572, 3749, 4665, 4933, 6710, 7813, *encombrer* 11020 : *ouwer* (als Verbalsubst. *encombrier* 1456, 1685, 2846, 6084. Ueberall zeigt Hs. M² *-er*, bei 6084 auch Hs. R), *encontrer* 6250, *entrer* 918*ρ*, 7209*ρ*, 935, 3708, 6986, *des-honorer* 3597, *mostrer* 2245, 3659, 6105, *demonstrer* 5095, *ouwer* 898*ρ*, 7629*ρ*, 783, 11019, *comparer* 4272, *plorer* 4650, 4677, 4920, *remembrer* 4678, *deseürer* 16, 373. *s*: *berser* 6868,

penser 4235, 6106, *porpenser* 14723 ρ, 391, *peser* 1100, *verser* 7486, *enverser* 2520, 7314. *ss*: *cesser* 215, *passer* 1805 ρ, 9966 ρ, 216, 1367, 1397, 2335, 3831, *trespasser* 7061 ρ, 1912, 2207. *t*: *amonester* 5892, *aprester* 927, *conforter* 4649, *reconforter* 4666, *conter* 643 ρ, 2728 ρ, 178, 337, 491, 589, 7187, *aconter* 7598, *danter* 1363, *doter* 794, 1368, *escouter* 392, 2862, 3169, 4003, 6438, *ester* 1653, 1753, 4107, 5220, 15274, *hurter* 2419, *joster* 6069, 6539, 6850, 7485, *porter* 5167 ρ, 14994 ρ, 492, 1393, 3749, 3795, 4518, 6249, 6709, 6897. *u*: *muër* 1859 ρ, 1898, 3871, *remuër* 7271. *v*: *desver* 2574, *lever* 2438, 7396, *sauver* 2570, *trover* 8603 ρ, 545, 3366, 4365, 4517. (Bei der Auswahl der Beispiele sind diejenigen Infinitivformen bevorzugt, die sich im Reim darbieten.)

Nicht *-er*, sondern *-ier* findet sich nach *ç*, *g*, *ch*, *j*, *n'*, *l'* und ferner nach *sn*, *dr*, *r*, *s*, *ss*, *t*, *nt*, falls ein *i* in der vorangehenden Silbe steht. *c*: *chacier* 14976 ρ, *pordhacier* 18061 ρ, *comencier* 138 ρ, 2411 ρ, 6098 ρ, 15653 ρ, 34, 148, 1125, 1299, 3808, 4450. *g*: *chalongier* 2253, *damagier* 14331 ρ, 2254, 4394, 6318, 8018, *desguagier* 14341 ρ, *gregier* 759, *jugier* 6443 ρ, *ostagier* 8573 ρ, *mangier* 992 ρ, 1300, 6522, *targier* 5585 ρ, 12796 ρ, 23006 ρ, 7035, auch in 3276, 8702, *atargier* 1799 ρ, *vengier* 451 ρ, 2575 ρ, 2845 ρ, 3778 ρ, 4959 ρ, 7964 ρ, 9758 ρ, 15874 ρ, 2115, 2152, 3788, 3802, 7384. *ch*: *chevauchier* 4330, *couchier* 8026 ρ, *afichier* 9391, *trebuchier* 310 ρ, 3972 ρ, 6022 ρ, 16096 ρ, 8632, *detrenchier* 1058, 8409. *l'*: *apareillier* 4329, 6818, 7036, *baillier* 11780 ρ, 1057, *conseillier* 3762 ρ : *recovrier* (*M² conseiller* : *recourir*), 1717, 4735, 12119, *eissillier* 2151, 2256, *desmaillier* 8411 ρ, 11504, *merveillier* 12413 ρ, 3291, *travaillier* 38. *n'*: *baignier* 8405 ρ, *descompaignier* 14193 ρ, *engeignier* 760, 1339, 1757, 4393, *enseignier* 30, *guaaignier* 6083 ρ, *mahaaignier* 14157, *porloignier* 1472 ρ, 13152 ρ, 1642, 3234, 6217, *saignier* 9972 ρ. *sn*: *areisnier* 4238, 5463. *r*: *esclairier* 7383, *repairier* 1977 ρ, 5839 ρ, 18314 ρ, 780, 5787, 5959. Eine Ausnahme macht *consirer* mit der Endung *-er*. *consirer* 17534 (*parler* :), 20291 : *desconforter*. *s*: *aaisier* 4009 ρ, 7632 ρ, *baisier* 6643 ρ, 13608, *brisier* 9397, 12119, *jostisier* 1455 ρ, 6941 ρ,

8201. *ss: abaissier* 13221*q*, *baissier* 3710*q*, 5741, 9391, *laissier* 10954*q*, 19085*q*, 1126, 3807, 4449, 14157. *t: escharguaitier* 12627*q*, *espleitier* 7936*q*, 14945*q*, 3260, *traitier* 147, 1610. *nt: acointier* 1315.

Trotz des *i* der vorhergehenden Silbe tritt *-er* (nicht *-ier*) auf in Fällen, wo ein *bl*, *gl*, *n*, *vr*, *v* der Endung vorausgeht (oder *t* oder *d* davor ausgefallen ist). *bl: tribler* 16724. *gl: sigler* 977*q*, 4214*q*, 4223*q*, 5930*q*, 14943*q*, 928, 936. *n: definir* 18380 (*muër* :), *deviner* 4004, *dotriner* 5900. *vr: livrer* 11839, 13174, 13201, 15801, *delivrer* 10256, 12987, 17218. *v: ariver* 4604*q*, 5053, 7033, 7135, *eschiver* 6985, 12695, 13706, 16621.

Häufig steht auch ein auf *-ier* auslautendes Wort im Reim zu einer Infinitivform, deren Flexion sich unmittelbar hinter *i* befindet. In solchem Fall wird oft nur ein einziges *i* geschrieben. *aleier* 3204, *enoier* 3222*q*, 1100, 1316, *enveier* 4988*q*, 3259, 6205, *esmaier* 3994*q*, 4685*q*. *espiier* 3292, *essaier* 4060*q*, 779, 3784, *forceier* 3539, *guerreier* 3814*q*, 3223, 8243, 3540, *maistreier* 11121*q*, *neier* 1686, *otreier* 17770*q*, 6206, *peceier* 6054*q*, *preier* 13498, 15079*q*, 18092*q*, 543, 1758, 4736, *raier* 4479*q*, *sacrefiier* 5788, 5960, *torneier* 13886*q*.

Worte auf *-er* aus *-ier* zeigen trotz unmittelbar vorausgehendem *i* die Endung *-er*. *criër* (quiritare) 7368, *fiër* 8639, 3660, 13633, 20671, *merciër* 6452 (vgl. aber *liez* 2124*q* : *merciiez*), *obliër* 1759.

Einzelne Verba.

aidier ist belegt durch folgende beweisende Reime: *aidier* 6585, 15591 : *mestier*, *recovrier* 9652 : *aidier*, *acier* 9712 : *aidier*, *aidier* 22265 : *acier*, *chevalier* 12124 : *aidier* (vgl. auch 544, 1417, 8017, 9375, 9705, 15899). Daneben tritt auch *aidier* auf. So durch Metrum und Reim gestützt in *chevalier* 5460*q* : *aidier*, *aidier* 2115 : *vengier*. Sollte für 2115 die Hs. A² nicht das Richtige bieten? (*Tant lor a dit que ambedui Li ont pramis tot a aidier.*) Hier gehen in Bezug auf das Reimwort die Hss. selbst auseinander. Für 5460 möchte ich in der Hs. C die richtige Lesung erblicken (*Et d' arc se sot mout bien aidier*).

Aïder (mit der Endung *-er*) finden wir einmal im Reim. *porter* 20355 : *aïder*. Doch wird hierfür nach den Hss. CHJ *aiuer* zu lesen sein (und so auch *aiuerent* statt *aïdierent* 421 : *endurerent* und *recoverent* 8697 : *aïdierent*).

aproismier 6987_q, 18677_q, 4237.

cuidier 1883.

geter 3076_q, 9344, 12501.

desheriter 6584, 11769, 11884, 17074.

irier 11649_q.

quiter 11815, *aquiter* 17833.

remirer 17523_q, 18851.

II. schwache Konjugation.

lat. *-ere*, frz. *-re* : *atendre* 21605_q, 602, *braire* 15424, *com-batre* 12340_q, 62, 66, 68, *defendre* 4154_q, 604, 4999, *remaindre* 1106, 10187, 12073, *rompre* 392, *veindre* 1455. (Nach Burguy II S. 34 käme die Form *remaindre* für *remanoir* erst seit dem 1. Drittel des 13. Jahrh. vor, und zwar an den Grenzen der Normandie.)

III. schwache Konjugation.

Die Endung des Inf. der III schw. Konj. ist *-ir* (lat. *-ire*). *acomplir* 17877_q, 18786_q, *bastir* 13359_q, *bondir* 15623_q, *choisir* 17613_q, *eissir* 603, *ensevelir* 435, *entreferir* 16411_q, *foir* 7183, *fremir* 9882_q, *guarnir* 241, *guerpier* 9857, *haïr* 17949_q, *laidir* 11180, *otr* 27, *ovrir* 16435_q, *sentir* 9922_q, *consentir* 369, *sofrir* 17720_q, 602, 1444, 7184, 10499, *tolir* 8483_q, 10705_q, *vestir* 486.

Zahlreicher sind die Beweisstellen für die Infinitivformen der starken Konjugationen.

I. starke Konjugation.

faire 835_q (*maire* :), 879_q, 889_q, 944_q, 13798_q, 15046_q, 15087_q, 16613_q, 17013_q, 17025_q u. s. f. : *contraire*, 8948_q, 19608_q, 22348_q : *guaire*, 10349_q, 17983_q, 18069_q : *aire*, 14093_q, 16261_q, 21420_q : *Daire*, 14867_q, 17469_q : *necessaire*, 17958_q, 20653_q, 21237_q : *repaire*, 19817_q, 19875_q, 19899_q

: *viaire*. — *desconfire* 9801 ρ , 13129 ρ : *pire* 9602, 18767. — *veeir* 12916 ρ (*espeir* = lat. *spero* :), 14400 ρ (*seir* :), 22228.

II. starke Konjugation.

ardeir 14585 ρ : *seir*, 346, 10178, 12744, 18282, 20189; *ocire* 3307 ρ , 20893, 20157 ρ : *martire*, 11771 : *dire*, 18165 ρ : *mire* (milia); *clore* 3005; *rescorre* 18645 ρ : *hore*, 7360; *socorre* 8929 ρ : *demore* (demoratur) 623, 5064; *dire* 852 ρ , 15891 ρ (*sire* :), 1980 ρ : *ire*, 2390 ρ , 5176 ρ , 10696 ρ , 17055 ρ (*ire* :), 5719 ρ : *concire*, 11775 ρ : *pire*, 15075 ρ , 15788 ρ , 16010 ρ : *martire*, 16599 ρ : *mire*, 112, 128; *joindre* 9035, *remaneir* 1127 ρ , 14258 ρ : *veir*, 20946 ρ (*seir* :), 340, 550, 2847 (*saveir* :), 10945, 15730 (*aveir* :), 11069 : *doleir*; 10436 (*remaindre*, als Nebenform zu *remaneir*, wurde schon oben erwähnt); *metre* 37 ρ , 140 ρ : *letre*, 103; *somondre* 569; *plaindre* 12073; *prendre* 12743 ρ , 18281 ρ : *endre*, 15893 ρ : *defendre*; *poindre* 9035; *querre* 8570 ρ , 17921 ρ (*terre* :), 18741 ρ , 19657 ρ : *guerre*, 158, 177, 623; *conquerre* 832 ρ , 13169 ρ : *terre*, 19577 ρ : *guerre*, 160; *enquerre* 1179 ρ : *terre*; *requerre* 345 ρ , 12843 ρ , 19163 ρ : *terre*, 20131 ρ , 21148 ρ : *guerre*, 228, 345, 569; *descrire* 634, 633 : *dire*; *aseeir* 238; *respondre* 103, 570; *detruire* 9638 (*ocire* :), 11010 (*nuire* :), 2170, 9639; *traire* 8467 ρ : *aire*, 11657 ρ : *repaire*, 13040 (*flaire* :), 16179 ρ : *aversaire*, 88; *detraire* 302; *retraire* 8840 ρ , 11093 ρ , 21188 (*Daire* :), 14433 ρ , 20255 ρ (*guaire* :), 15344 ρ , 22023 ρ (*aire* :), 17491 ρ : *aniversaire*, 17998 ρ : *affaire*, 20154 ρ (*maire* :), 14981, 15538 : *faire*, 32, 112; *criembre* 19905.

Man stößt auf eine ganze Anzahl unregelmäßiger Reime bei Benoit. So ist überschüssiges *r* hinter dem Reimvokal in folgenden Reimen vorhanden. 1773 *piece* : *tierce*, 3517 *bastarz* : *desfaz*, 4205 *socors* : *vos*, 4751 *païs* : *plaisirs*, 6887 *Edras* : *eschars*, 8685 *galos* : *Prothenors*, 8922 *socors* : *estros*, 9027 *enverse* : *presse*, 9325 *grosse* : *destorse*, 9427 *Grezeis* : *veirs*, 9503 *pas* : *eschass*, 10702 *envers* : *Achillès*, 11284 *envers* : *Diomedès*, 12193 *Epistrot* : *mort*, 14448 *entors* : *dos*, 14620 *resplendors* : *dous*, 15035 *sospirs* : *ententis*, 15709 *caboce* : *force* (ebenso bei Joly V. 2704), 18974 *treis* : *veirs*, 18977 *braz*

: parz, 19251 *près* : *envers*, 19709 *lais* : *travers*, 19865 *esforz* : *noz*.

Ueberschüssiges *s* zeigen 7867 *saietes* : *prestes*, 9067 *saiete* : *preste*, 8489 *despout* (*de-spolief*) : *cost*, 8477 *hastent* : *combatent*, 13660 *deshait* : *plaist*, 14127 *dit* (*dictum*) : *fist*, 16809 *listes* : *escrites*, 17989 *peist* : *seit*.

s ist mit *r* gebunden in 14475 *resne* : *esperne*. (Somit bleibt der von Settegast a. a. O. S. 10 angeführte Reim C 23707 *moleste* lat. *molestia* : *reverte* lat. *revertat* nicht ohne Parallele im Roman.)

l ist einerseits mit *r*, andererseits mit *n* gebunden in 8021, 13949 *mile* (*milia*) : *pire* (verbessere *mile* zu *mire* nach 18166. Damit erhält der von Settegast a. a. O. S. 9 angegebene Reim C 18290 *mile* lat. *milia* : *empire* lat. *imperium* sein Gegenstück im Roman), 5695 *Athenes* : *teles* (*tales*), 20629 *espaules* : *aunes*.

In den übrigen unreinen Reimen halten sich *b* : *v* und die Konsonantengruppen *mb* : *nd*, *tm* : *sm*, *str* : *ptr* gegenseitig. 5885 *membres* : *tendres*. In 8008 *setmes* : *pesmes*, 8113 *uitmes* : *pruismes* ist *t* wohl stumm. 23057 *destre* : *ceptre*, 12369 *vive* : *orrible*. Den Reim 12421 *eus* : *dous* berichtigt Constans in Bd. 8 zu *eus* : *deus*. Indes bleibt noch zu verbessern 1475 *esguardé* (l. *esguardée*) : *levee*, 20457 *cerveles* : *sele* (l. *seles*).

Mithin finden wir nirgends Vernachlässigung eines *v* im Reime (selbst nicht in *vive* : *orrible*). Beachten wir sodann Stocks Bemerkung, daß sich in *scribere* und *bibere* die lat. Labiale bei Benoît noch gehalten haben, so kommen wir zu dem Ergebnis, daß Jolys Lesart *escrire* in V. 20640 (*livre* :) vor der Constans' (*escrire*) den Vorzug verdient.

III. starke Konjugation.

habui - Klasse. *deplaire* 155900 (*affaire* :); *poeir* 141990 : *veir*, 769, 8880, 9623, 10178, 10958, 11080; *saveir* 12160 (*heir* :), 25, 28, 159, 769, 8880, 10495, 11080, 152840, 180420 : *veir*; *taire* 111, 2099, 197190, 213220 : *affaire*.

debui - Klasse. *beivre* 21108 ρ (*deseivre* lat. *deseparat* :), 14179; *chaeir* 9522; *deceivre* 5780 ρ (*veir* :), 14697, doch auch *deceivre* 4407 : *aparceivre*; *aperceivre* 18933 ρ : *seivre*; *receivre* 11057 : *poëir*, aber auch *receivre* 10667 ρ : *seivre*, 17920, 18193 *amenteivre*, 5092, 11058; *il d'estre* setzt *Constans* für *d'ester* bei Joly 13281.

volui - Klasse. *venir* und *tenir* in vielen nicht beweisenden Reimen. *tenir* 124, 1611, 1631, *maintenir* 242, *retenir* 28; *venir* 1014, 1585, 2483, *avenir* 606 u. s. f. *voleir* 13860 ρ (*seir* :), 10466, 11923.

valui - Klasse. *corre* 19285 ρ : *ore*, 4214, 10082; *doleir* 18348 ρ (*voleir* :), 11069; *morir* 1403, 9856, 15242 (*oïr* :), 21877 ρ (*sospir* 1. Sg. :); *oleir* 17405 ρ : *heir*; *valeir* 1700 (*aveir* :), 10495.

Anomala. *iraistre* 8516; *naistre* 1735 u. oft (*estre* :); *vivre* 22029 ρ : *delivre*.

II. Futur.

A. Die Veränderung der Infinitivform durch die Erweiterung zum Futur (bezw. zum Condicionale).

1. Das Futur aus $\bar{a}re + habeo$.

Ging dem *-er*, der Inf., bzw. Futurendung, ein nach Vokal stehendes *n* oder *r* voraus, so wurde zuweilen im Altfrz. das *e* ausgestossen. Auch bei Benoit weisen einige Verba der I. schw. Konj. statt der regelrecht entwickelten Form (*donerai* u. s. w. kommen nicht vor) eine Kurzform auf. Es sind *doner*, *mener*, *durer*, *comparer*, *demorer*, *aseïurer*. Bei *doner* und *mener* erscheint sogar das *n* zu *r* assimiliert, ganz ähnlich auch in einer Kurzform von *torner*. So ist in der Silbenzahl durch das Metrum gesichert *dorra* 8733 : *amera*, *direies* 3898 : *dorreies*, *dorreit* 3915 : *sereit*, *dorrans* 4473 : *serons*, *poëie* 8942 : *guerredorreie*, *dorreient* 10285 : *saveient*, *dorra* 22614. *dorreiz* 16997, *entredorront* 22797. — *merrai* 1439, 2154, 2173, 17773, *avons* 4312 : *merrions* (M²A *merrion*, D *remerroit*, k *remerroient*), *merreiz* 2590, 20406 (geschrieben: *menreiz*). — *durra* 6366,

6404, 10998, 14986, 16824, 18088, 21636, 22383, *durreie* 17656, *durreit* 16498. — *torra* 19520, *torront* 22948, *torreit* 1051. — *comparra* 19634, 19776, *comparront* 15140, 15819, 15943, 17072 u. s. w., *comparreies* 1710, *comparreient* 15772. — *demorront* 16478, *demoreiz* 21956. — *aselrront* 18114q (*font* :), 18126.

Sonst ist die Endung *-rai* die Regel. So ist *e* durch das Metrum gesichert in *ariverons* 1095, *averera* 4108, *baillereiz* 9849q, *changerai* 13510q, *cuideriez* 1343, *doterons* 5783, *guarderiez* 13153, *jurereie* 1430, *jureras* 1680, *loëreie* 1117, *nonceras* 5804, *otreiras* 1426, *parlereie* 9281, *pesera* 1087, *pesereit* 6447, *porchacereit* 790, *preisera* 1288, *repairera* 798, *restorera* 4914, *retorneras* 1886, *retornerons* 2268, *sojornerons* 2157, *targera* 1651, *travailleriez* 1344, *troveront* 12201, *releveront* 17117q : *front*, *enveieront* 17382q (*ont* :).

Ausstossung des *e* zeigt das Futur von *laiser*. Durch das Metrum gesichert in *laira* 1286, 2605, 4014, *lairont* 7624, 8252, 15865, *laireit* 5757.

Dagegen bildet *laissier* regelrecht *laisseras* 1796, *laissera* 748, *laisserons* 1099, 4441.

Umstellung von *-rer-* zu *-err-* zeigt sich in *enterrons* 2324 (nach I S. 457, dagg. 2678 *rentreront*), *liverrai* 850, *mosterrai* 10263 (dagg. *mostrerai* 6368). — Das Futur von *aler*, aus *ire* + *habeo* gebildet, ist *irai* 887, 2928, *iras* 1589, 1752, *ira* 2471. *irons* 2292, *ireiz* 1115, *iront* 944, 2708.

Da die Verba der lat. IV. Konj. viel weniger Unregelmäßigkeiten in der Futurbildung aufweisen als die der II., bzw. III. Konj., möchte ich sie an zweiter Stelle behandeln.

2. Das Futur aus *-īre* + *habeo*.

Die Mehrzahl der hierhergehörigen Verba behalten *i* durch Analogie. *espeneireiz* 12172, *forniront* 7927, *guerpirons* 1091, *partiront* 2800, *repentira* 1073, *saisiront* 18121, *servireie* 13698, *sevelirons* 16612.

Jedoch haben verschiedene Verba das *i* der Infinitivendung im Futur regelrecht ausgestoßen. Es sind vor allem Verba, die

vor der Endung einen Zitterlaut oder Nasal aufweisen. Zwischen *l*, *n* des Stammes und *r* der Endung stellt sich *d* als Uebergangslaut ein. *morrai* (zu *mori*) 17013, 22921, *morra* 797, 1374, 2575, 16392, *morront* 16316, *morreie* 17884 (*parveneie* :); *saudrons* (zu *salire*) 2323, *asaudrons* 2334, *asaudront* 7151; *vendra* (zu *venire*) 891, 2281, 16337, *covendra* 1362, 2336, *vendreiz* 1449, 2293, *vendront* 2313, 8762, *vendreit* 1022, 17685, *vendriëz* 15811, *vendreient* 20687*q*.

Ebenso verlieren das *i* der Infinitivendung im Futur Verba, die ursprünglich *d* oder *t* als Endkonsonanten des Stammes aufwiesen, wie *oïr*, *traire*, *haïr*, außerdem auch *garir*, *ferir* und *joïr*. *orra* 706, 2726, 19128, *orreiz* 2108, 4917, *orront* 2314, 5911, *retraitrai* 2077, *harrai* 14351, *harront* 5909 (*M²FJ hairont*); *garra* 6873, 16392, 16597, 20049, *ferra* 16065 *jorront* 17033*q* : *font*. *eissir* (**exire*) zeigt als Futurform *istr-*. *istrai* 8036, *istra* 1724, 2309, 15897, *istreiz* 7925, *istrons* 7941, *istront* 22974*q* (*mont* :), *istreit* 8216.

3. Das Futur aus *-ëre* und *-ëre* + *habeo*.

Bei den Verben auf *-ëre* fällt das erste, unbetonte *e* allgemein. Die Verben auf *-ëre* bilden Infinitive auf *-eir*. Aber im Futur wird *ë* vortonig, schwindet also wie *e* in *-ëre*. Durch den Ausfall des *ë*, *ë* der Infinitivendung tritt das darauffolgende *r* unmittelbar an den Stammesauslaut. Je nach der Art desselben ergeben sich verschiedene Veränderungen. Beispiele dafür sind *crembras* 1670, *crembra* 9643, *crebront* 19870, *crembreie* 12901; *remandrai* 5912, *remandra* 1447, 2139, 13177, *remandront* 2299, 2599, *remandreie* 1116, *apoinrons* 2324, *tiendreit* 1546, *tendreit* 15071, *maintendra* 7986, *tendront* 20257*q*, *tendreiz* 20433, *maintendront* 8016, *esteindra* 16803; *chaudra* 11415, *doudront* 8062, *faudrai* 3953, *faudra* 16803, *faudront* 15941, *vaudra* 16337, *vaudreit* 4436, 15071, *voudrai* 37, *voudras* 852, 1795, *voudrà* 1361, 2271, 2862, *voudreiz* 11835, 16997, *voudront* 2311, *voudrions* 19783; *parra* 2134, 2647, 3730, 18060, *querreies* 1402, *requerront* 2654, *requerreit* 786. Umstellung des *r* zeigt *sofrir* in *soferra* 3611, 16884, 20514, *soferront* 18312.

Futura, deren Stamm ursprünglich auf *d* oder *t* ausging, zeigen, was die Lautwandlungen erwarten lassen. Hinter Vokal wurde *d*, *t* an *r* assimiliert, sodaß *-rr-* entstand, und dies ist dann oft zu *r* verkürzt. *ardra* 17567, *charra* 14442, 22423, *dagg. cherra* 11163, *charront* 4898, *decharreiz* 10430, *forsclorons* 2330, *creireie* 9851, *entrociront* 1745, *prendra* 7849, *prendreiz* 6142_q, *prendreie* 1414, *prendreies* 1416, *prendriëz* 4920, *entreprendreient* 11630, *rendrai* 3427, 11607, *rendron* 12914, *rendreient* 11636, *aserrai* 17791, *aserra* 1414, *tendreiz* 2805, *vendra* 7870, *verrai* 2171, 11410, 13804, *verras* 1678, 1705, *verra* 1094, 1693, 1697, 2660, 15473_q, *verrons* 2276, *verront* 2256, *reverront* 2600, 16026, *entreverront* 1746, *reverriëz* 3344, *verreient* 948; *metrai* 1114, *metras* 1629, *metra* 21561_q, *entremetra* 864, *porrai* 1392, *porras* 832, *porra* 756, 1444, *porrons* 2150, *porreiz* 1454, *porreit* 756, 1379, 2728, *porrions* 4891, *porriëz* 1612, *porreient* 1339.

Verba, deren Stamm ursprünglich auf Vokal + *p*, *b*, *v*, *y* endigten, zeigen Futurformen mit *-vr-*, bzw. *-nr-*. *deuvreie* 1498, *devreit* 1102, *movront* 2174, *savrai* 1328, *savra* 2284, 2307, *savreie* 1459, 9167, 16491, *savreit* 2772, *siurai* 189, 23003, *siura* 2647, *siureiz* 12181, *ensiurai* 143, *parsiuront* 10469, *estoura* 11867, *restoura* 12977.

Ist ein Velar nach Vokal der auslautende Konsonant des Stammes, so zeigt die Futurform diesen Velar in *i* aufgelöst. Dieses *i* verbindet sich mit dem Stammvokal. *dirai* 1351, 1453, *diron* 5984, *dirons* 2849, 16797, *diront* 19421_q, *direie* 1429, 2618, 16491, 16787, *conduireiz* 7926, *gera* 17883, 23044, *leira* 8892, *plaira* 1694, 20835, *tairai* 6516, *tairont* 7887, *nuireient* 15235, *destruiront* 2014, 2094, *trairas* 1733. *e* aus *a* zeigen *ferai* 848, 1438, *feras* 1425, 1712, *fera* 17907, *feron* 11910, *ferons* 4425, *fereiz* 1451, 2260, *fereie* 1381, 1733, 14350, *ferions* 15443, *fereit* 3613_q, *ferions* 4437. *Indes* zeigen *surgere*, *torquere*, *vincere* Ersatz des *g*, *qu*, *c* durch den Dental, z. B. in *sordra* 3325, 4314, *sordront* 19996, *estordra* 9753, *veintrez* 19934, *veintront* 9669. Futura, deren Verbalstamm ursprünglich auf *-sc-* endigte, weisen *-istr-*

auf. *creistra* 12236, 12549, *acreistra* 2066, *naistra* 2794. *naistront* 4983, *conoistra* 4963, *entreconoistreiz* 20433, *mesconoistrai* 6449, *pareistra* 8258, 19396, *apareistra* 11872, *daggfiniras* 4913.

B. Die Flexion im Futur.

Die 1. Pers. des Sg. zeigt den Inf. mit der Endung *-ai*. Beweisende Reime: *sai* 148 : *ensiurai*, *essai* 1392 : *porrai*, *faudrai* 3953 : *sai*, *essai* (exagium) 11410 : *verrai*, *sai* 13804 : *verrai*, *rendrai* 11607 : *trai*, *verai* 13510 : *changerai*.

Die Endung der 2. Sg. ist *-as*. Durch Reim belegt in *vas* (*vadis*) 1886 : *retorneras*, *iras* 1539 : *pas*, *bas* 5804 : *nonceras*.

Das *-t* der 3. Sg. ist überall abgefallen. Es bleibt die Endung *a*. Beweisende Reime: *trovera* 1811 : *va*, *la* 7870 : *vendra*, *restoura* 12977 : *deça*, *verra* 15473 : *la*, *istra* 15897 : *la*.

In der 1. Pers. des Pl. findet sich sowohl *-ons* als auch *-on* als Endung. *-mes* finden wir nirgends bei Benoit. Settegast meint, je nach Bedürfnis werde die eine oder die andere Form gebraucht. Im ganzen finden sich in den ersten 15000 Versen des Romanes 19 Reimpaare mit Futurformen der 1. Pl. Davon sind zwei beweisend für die Form auf *-ons*. *prisons* 4425 : *ferons*, *doterons* 5783 : *respons*. Ferner sind vier beweisende Reime für die Endung *-on* vorhanden. *traïson* 2678 : *rentreront*, *guion* 5894 : *diron*, *bandon* 11910 : *feron*, *gueredon* 12914 : *rendron*. Die übrigen Reimpaare lassen das Futur entweder mit sich selbst oder mit dem Praes. Ind. oder Conj. reimen. *sojornerons* 2157 : *volons*, *diron*s 2849 : *trovons*, *avons* 4434 : *prendrons*, *combatrons* 7833 : *haons*, *retornerons* 13493 : *avons*; *ariverons* 1095 : *querrons*, *saudrons* 2323 : *entrerons*, *apoin-drons* 2829 : *forsclorons*, *dorrans* 4473 : *serons*, *istrans* 7941 : *passerons*, *prendrons* 11773 : *pendrons*. Fast zu all diesen Belegen gibt es Varianten, die dieselbe Form ohne *s* zeigen. Besonders M² läßt sehr gern das *s* aus. In Hs R finden sich ziemlich zahlreiche Formen auf *-om*. Die Ausgabe von Constans

zeigt aber fast einheitlich *-ons*. In der Tat ist *-ons* als die gewöhnliche Endung der 1. Pl. des Futurs zu betrachten. Untersuchen wir die 15 Fälle, wo die Futurform nicht wieder mit einer solchen reimt, so finden wir, daß in den vier Formen auf *-on* das Futur stets erst an zweiter Stelle im Reimpaare vorkommt, während bei den zahlreichen Formen auf *-ons* das Futur mit nur drei Ausnahmen an erster Stelle steht. Von den fünf Reimen, die Substantiva als Reimworte aufweisen, entfallen vier auf die *on*-Formen. Der Dichter hat danach wohl als Endung der 1. Pl. des Futurs hauptsächlich *-ons* gebraucht. Kam es ihm aber darauf an, zu einem Verse, der mit Subst. auf *-on* endete, ein passendes Reimwort zu finden, so stand er nicht an, dazu die 1. Pl. des Futurs auf *-on* zu verwenden.

Als Endung der 2. Pl. tritt stets *-eiz* (lat. *-etis*) auf. Eine Form auf *-ez* konnte nicht belegt werden. Die 2. Pl. reimt daher nicht mit dem Praes. Ind. Beweisende Reime: *dreiz* 6142 : *prendreiz*, *baillereiz* 9849 : *conreiz*, *voudreiz* 11835 : *conseiz*, *sacheiz* (sapiatis) 12172 : *espeneireiz*, *destreiz* 13014 : *ireiz*, *guardereiz* 13153 : *feiz*.

Die 3. Pl. zeigt überall *-ont*. Beweisende Reime: *asau-dront* 7151 : *front*, *troveront* 12201 : *front*, *jorront* 17038 : *font*, *releveront* 17117 : *front*, *font* (faciunt) 18114 : *aseür-ront*, *diront* 19421 : *vont*, *tendront* 20257 : *sont*, *mont* 22974 : *istront*.

III. Condicionale.

Das Condicionale reimt mit den entsprechenden Formen des Impf. Ind. und Conj.

Die Endung der 1. Sg. ist *-eie* (lat. *-ebam*). Hierfür finden sich beweisende Reime in *loëreie* 1117 : *veie*, *savreie* 9167 : *veie*, *parlereie* 9281 : *veie*, *creireie* 9851 : *veie*, *aspreie* 18088 : *vivoreie*; ferner *poëie* 18148 : *penereie*, *atendreie* 13698 : *servireie*, *fereie* 14849 : *haeie*, *saveie* 17656 : *durreie*, *parveneie* 17884 : *morreie*.

Die 2. Sg. zeigt die Endung *-eies* (lat. *-ebas*). Ein beweisender Reim fehlt. Beispiele: *querreies* (dreisilbig) 1402,

parfereies 1415 (: *prendreies*), *comparreies* 1710 (*faiseies* :), *portereies* 1784 (*creeies* :), *guerreiereies* 2044 : *porchacereies*.

Die 3. Sg. weist *-eit* als Endung auf. Belege dafür sind : *fereit* 3613 : *dreit*, *avendreit* 6435 : *dreit*, *pesereit* 6447 : *seit*, *vendreit* 17635 : *seit*, *raportereit* 17863 : *veit*.

Die 1. und 2. Pl. endigen auf *-ions*, *-iëz* (geschr. *-iëz*). Wo immer diese Formen auftreten, zeigen sie noch Zweisilbigkeit in der Endung. So ist metrisch gesichert: *avions* 4312 : *merriions*, *porriions* 4391 : *poüssions*, *ferions* 4487 : *veions*, 15443 : *avions*, *irions* 6195, *voudrions* 19783 : *tornerions*; *cuideriëz* 1348 : *travailleriëz*, *porriëz* 1612, 13623, *reverriëz* 3344, *prendriëz* 4920, *vendriëz* 15311.

Den Formen des Sg. entsprechend, lautet die Endung der 3. Pl. *-eient*. Beweisende Reime: *refereient* 18935 : *desreient*, *eschivereient* 19687 : *veient*. Beispiele: *esmaiereient* 11040 : *fereient*, *nuireient* 15235 : *preneient*, *poëient* 15772 : *comparreient*.

IV. Praesens Indicativi.

1. Sg. Praes. Ind. Der Lautregel gemäß fiel die unbetonte Endung *-o*, welche sämtliche lat. Verba außer *sum*, *possum* und *inquam* aufweisen, ab. Bei den Verben der schw. Konj. schwand *-o* in der Regel restlos. Beweisende Reime: *agré* 3931 : *doné*, 17967 : *volenté*, *mais* (magis) 13700 : *bais*, *coveit* 3789 : *seit*, *cui* lat. *cogito* 5782, 12436 (*lui* :), 6961 : *lui*, dagg. *cuit* in 14664 (*recuit* :). *cuit* sonst noch in 2343, 3935, 3999, 4425, 6202, 6375 u. s. f. *deshait* 13649 : *plaist*, *desir* 7775 : *plaisir*, 15151 : *sospir*, *devis* 11345 : *pris* (prehensus), 12284 (*ocis* :), *espeir* 3745 : *veir*, 12915 : *veeir*, *folei* 18032 (*mei* :), *jur* 845 : *seür*, *merveil* 4363 : *pareil*, 6810 (*soleil* :), 22511 : *conseil*, *otrei* 1457, 4204, 16970, 17669, 17776 : *mei*, 1549, 15172 : *conrei*, 17963 : *lei*, *pens* 17735 : *tens*, *pri* 13504, 14298 (*li* :), *pris* 3846 (*Paris* :), *recant* 6660 (*avant* :), *refus* 4758 (*plus* :), *vo* 22031 : *pro*. — *repent* 20275 : *recouvrement*, *sent* 17731 : *comencement*, 20649 : *espirement*, 22805 : *premiere-ment*. *hair* bildet *hé* (13164), *oïr* *oi* (18301).

Trat *d* als letzter Konsonant des Stammes durch den Abfall der Endung an das Ende des ganzen Wortes, so wurde es zu *t*, wie auch *v* zu *f*. Beweisende Reime: *comant* 8041 : *avant*, *demant* 8267 : *soignant*, 18294 (*ajornant* :), *mant* 6363, 17756 : *Priant*, 17805 : *tant*, 17842 (*talent* :), *entent* 4723 : *autrement*, 17682 (*confortement* :), *vif* 20635 : *estrif*. Beispiele für die Veränderung von stammhaftem, aber an das Wortende tretendem *ss* zu *s* sind: *lais* 6590 (*pais* :), 13641 : *mais*, 11094, 16975, 20387, 19709, *trespas* 4084.

Nur zu *e* geschwächt erscheint lat. -o in Verben, deren Stamm auf muta cum liquida endigt. Durch Reim belegt in *abeivre* 38690 : *geneivre*, *semble* 134800 : *ensemble*; *livre* 15172.

Bei den gemischten Verben auf -ir findet sich die Endung -is (die lat. Incohativendung -isco). Beweisende Reime dafür finden sich in *guenchi*s 13203 : *pris* (*prehensus*), *guerpis* 16975 : *pis*, *languis* 21708 (*amis* :), *plevis* 2839, 12788 : *pris* (*prehensus*), 2168 (*eschis* :), 5599, 19219, 20027 : *enemis*, 5617 : *Phocidis*, 12823, 18240 : *ocis*, 19329 : *quis*.

Bezeichnend für das seltene Auftreten der 1. Sg. Praes. ist, daß sich in den ersten 2000 V. mit Dialog und Monolog im Roman nur folgende Formen der 1. Sg. Praes. finden: I. schw. Konj. *aim* (3 mal), *dot*, *envei*, *essai*, *jur*, *otrei* (3 mal); II. schw. Konj. *rent* (2 mal), *atent*; III. schw. Konj. *repent*; I. st. Konj. *faz* (5 mal), *vei* (3 mal), II. st. Konj. *di* (4 mal), *prent*, *quier* (3 mal), *torge*; III. st. Konj. *crei*, *puis* (3 mal), *puisse*, *sai* (7 mal), *tienge* (2 mal), *vienge*, *vueil* (10 mal). Also finden sich in der st. Konj. ungefähr 3 mal soviel Formen als in der schw. Konj., und in der starken wiederum sind die häufigsten Formen *vueil*, *sai*, *di*; *faz*, *puis* (*puisse*). Die große Zahl der drei ersten erklärt sich daraus, daß es sich im Dialog vor allem um die Mitteilung (*di*) eines geheimen (*sai*) Planes (*vueil*) handelt. Das häufige Auftreten von *faz* und *puiz* zeigt, daß man wohl mit Recht diesen Formen einen außerordentlich großen, analogischen Einfluß auf die übrigen einräumen darf. *poëir*, welches die 1. Praes. Ind. nicht von

possum, sondern von **possio* bildet, zeigt bei Benoit das so häufig angewandte *puis* im Reim zu *truis* (zu *trover*) 35, 6373, 10859, 15864, 22267. Letzteres ist gesichert durch *truis* : *puis* (postea) in 198, 1643, 2833, 3141, 10556, 10868, 19392 und *truis* : *pris* (pretium) in 70, 730, 2054, 3141 u. s. f. Von *puis* beeinflußt, sind wohl die altfrz. Formen *ruis*, *pruis*, *truis*, *estois*, *vois* (zu *rover*, *prover*, *trover*, *ester*, *aler*) entstanden. Indes konnte ich sie nicht in beweisendem Reime finden. Beispiele: *estois* 1502, 18741. In der Chronik ist *ruis* auch durch beweisenden Reim gesichert (: *depuis* 16714). *doner* hat *doing* 17669, 19559, 20320.

Beweisende Reime für die 1. Sg. Praes. Ind. sind: I. st. Konj. *faz* 1246 (*orlaz* :), 1645, 1874, 21812, 22813 : *braz*, 15119 : *porchaz*, 15146 (*solaz* :), 17687, 20773 : *laz*; *desfaz* 3518 (*bastarz* :); *vei* 1406 (*tei* :), 5944, 17691 (*sei* :), 8720, 9276, 9361, 18188 (*conrei* :), 11747 : *esfrei*, 12899 : *rei*, 13176, 13722, 19569, 20807, 21706 (*mei* :).

II. st. Konj. *di* 3381, 12382 : *Midi*, 12630 (*bani* :), 13579 : *ami*; *fail* 11165, 13597 : *travail*; *requier* 3777 : *vengier*, *porquier* 17729 : *mestier*; *ataing* 12875 : *entreseing*, *traï* 11608 (*rendrai* :).

III. st. Konj. *crei* lat. *credo* 1505 (*envei* :), 6560 (*quei* :), 12314, 1266), 21827, 22583, 22896 (*rei* :), 13404 (*fei* :), 16432, 20295 (*mei* :); *dei* 7760 (*desrei* :), 19703, 20811, 22978 (*mei* :); *sai* 143 : *ensiurai* (und noch oft im Reim zum Futur), 3859 : *mai*, 7508 (*bai* :), 17738, 19948, 20832 (*esmai* :); *suell* 20892 (*orgueil* :), *vail* 18419 : *travail*; *vueil* 3419, 6081, 6171, 12995, 18163, 21565 : *orgueil*, 11751, 20315, 20655 : *ueil*. Nicht in beweisendem Reime: *muir* 20812, *conoïs* 7767, 9361, 13382, *reconoïs* 10339, *estois* 1502, *tieng* 3933, 10904 und *tienc* 10426, 10495, 18319 (im Bd. III zu *tieng* verbessert), *vieng* 1315, *devieng* 18084. *iraistre* hat zur 1. Sg. Praes. Ind. *irais* 20314₀ (*verais* :).

2. Sg. Praes. Ind. Die Formen der 2. Sg. Praes. Ind. haben sich den Lautregeln entsprechend entwickelt. Da die Anrede im Roman meist in der 2. Pl. erfolgt, finden sich äußerst

wenig Formen in beweisenden Reimen. *atenz* 20748 : *dedenz*, *fais* 4113, 20641 : *pais*. Somit ist auch die 2. Sg. von *aler* gesichert in *revais* 2672 (*fais* :). Aber es läßt sich auch *vas* nachweisen. *vas* 1385 : *retorneras*, 1791, 19048. *diz* 5940 (*merciz* :). 9870 (*marriz* :). *contrediz* 15439 : *fiz*, *requiers* 17837 *volentiers*. Nicht in beweisendem Reim dagg. steht *perz* 20759; *enchiez* 15437, *deis* 3402, 15568, 15569. *fauz* 15437, *puez* 827, 835, 847, 17997, *tiens* 3335, *vueus* 1690, 4118, 6304, 8376, *veiz* 21862, 21867.

3. Sg. Praes. Ind. In der schw. Konj. ist das *t* der lat. Endungen der 3. Sg. Praes. Ind. in der Regel dann schon abgefallen, wenn das *e* der Endung erhalten ist. (Dieses *e* wird vor Vokal elidiert in 1, 24, 1016, 1066, 1274 u. s. w.)

1. schw. Konj. Der Endungsvokal *a* ist der Lautregel gemäß zu *e* geschwächt. In beweisenden Reimen steht *abonde* 13465, *achate* 11420, *afiche* 6040, 14430, *afie* 11343, 1317, *agree* 8954, *ajorne* 7637, *aïlle* 7251, 8673, *raïlle* 22193, dagg. *aïe*, 517 (: *folie*) und *aïde* 9232, *aleine* 15545, *alonge* 2065, *alume* 12426, *ameine* 3965, 10779, 12533 und 13529, 7285, *apareille* 20425, *apele* 10602, *aseüre* 9799, *asome* 5428, *atoche* 1945, *avise* 9553, *baille* 9023 und 12065, 10929, *baise* 13304, *blece* 9582, 11232, 15094, 15704, *bosoigne* 1155, *chace* 9360 und 14565, *chadele* 8243 und 13921, 9063, *chancele* 8343, 8669 und 10711, *change* 9619, *claireie* 8883, *cole* 8799, *commence* 416, *conjure* 15594, *conseille* 15800, *conveie* 10010, *cravente* 11465 und 12305, *crie* 8867 und 12411, *demeine* 10943 und 15489, *demente* 3565, *desensele* 9031, *deshaitte* 9150, 9178 und 11278, *deslace* 6554, *desmaille* 8785, 11276, *desreie* 11249, *desserre* 974, *devine* 9676, *devise* 5673, 12779, *done* 11862, *dure* 11988, 14978, *embrace* 1303 und 11737, 5722, *empire* 9442, 10036, *enastele* 9896, *enconveie* 11681, *engrote* 12815, *enrage* 2706, *enseigne* 15373, *entasse* 8872, *entre* 1463, *enveie* 1012, *enveise* 14712 *eschange* 8592, *escrie* 12529, *eslaisse* 496, 12127, *esmaie* 9034, *esperne* 14476, *essaie* 1935 und 9888, *fie* 10670, *flaire* 13039, *flambie* 12102, *frutefie* 24, *grieve* 12956 und 20163, *guaaigne* 7569, *guie* 8279, 9495, 9543, *honore*

1070, *jure* 13224, *mahaigne* 8814, 8883 und 9721, *maille* 10653, *manace* 3092, 11627, *manaie* 9498, *meine* 822, 8171, 8288, 4838, 4848, 11846, *merveille* 12806, *mue* 13848, *oblie* 14312, *ordane* 7665, *parole* 11857, *passe* 11895, *peine* 2247 und 15179, 14321, *peise* 2795, 6342 und 6594, 18632, *pense* 8743, 14979, *prie* 6620, *prise* 8278, *raie* 9419, 9798, 10044, 15649, *recante* 10910, *reconte* 2035 : *honte* (vielleicht *recante* : *hante*, prov. anta, zu lesen? vgl R 6660_ρ, C 23207_ρ, C 35277_ρ, C 41889_ρ), *reflambeie* 11136, *reflambie* 14682, *rehaite* 12636, *remire* 11943, *remonte* 10747, *renovele* 14768, *repaire* 5588, *retorne* 1119, 15743, *semble* 1762, 8715, 9189, *sojorne* 10659, *sospire* 13274 und 15355, *taille* 10808, 14073, *tamise* 7140, *tire* 15457, *torne* 1519 und 1589, *tremble* 8248, 8327, 9488, 9540, *tressue* 15550, *umelie* 10622, *venge* 6179, 9903, *verdeie* 11880. *aler* zeigt als 3. Sg. Praes. Ind. *vait* und *va*. Beweisende Reime: *vait* 474, 10656, 17751 (*fait* lat. *facit* :), 1462, 14508, 21417 : *fait* (*factum*), 2732, 12451, 13999 und 21140 (*trait* lat. *tractum* :), 3985, 6387, 19738 : *plait*, 8693 : *guarait* (*vervactum*), 19158, 20690, 21874 (*deshait* :); *va* 1812 (*trovera*), 3579 : *ora* (*adoravit*). Von *laissier*, *laier* bildet Benoît *lait* 5093_ρ : *retrait*, 8560_ρ (*brait* :), 8626_ρ (*desfait* :). *laisse* kommt auch vor, was folgender Reim beweist: *presse* 21174 : *laisse*.

II. schw. Konj Die der II. schw. Konj. angehörigen Verba zeigen in der 3. Sg. Praes. Ind. abgefallenen Endungsvokal. *t* tritt direkt an den vorhergehenden Stammkonsonanten. Dabei wird *dt* zu *t*, *tt* zu *t*, *mpt* zu *nt*. Beweisende Reime: *abat* 9777 : *plat*, 11484 (*esclat* :), *apent* 514, (*faitement* :), 17442 (*forment* :), *atent* 10561 : *gent*, 15257 *torneiment*, *defent* 9981 : *durement*, 13485 : *sovent*, *deront* 9571 : *front*, *despent* 14934 : *argent*, *embat* 22109 : *plat*, *entent* 25, 11597 : *sovent*, 10849 : *parent*, 16690 (*escient* :). *espant* 4773 : *quant*, *estent* 3000 (*fondement* :), *ment* 15200 (*gent* :), *pert* 7524 (*sofert* :), 11260 (*coilvert* :), 15357 : *apert*, *respont* 12919 : *vont*, *tent* 14291 : *isnelement*, *veint* 383 : *plaint* (*planctum*), *vent* 10661 : *sanglent*, 15984 (*prousement* :). *sequi* zeigt sich in *siut* 9385, 12012, 22164, *consiut* 9287

ensiut 22869 : *aconsiut*; *porsieut* 11599 : *vueut*, lies: *porseut* und *veut*, vgl. *siuënt* 12469.

III. schw. Konj. In der III. schw. Konj. zeigt die 3. Sg. Praes. Ind. ebenfalls Abfall des Endvokals. *t* ist an das Ende des Stammes getreten. *d* oder *t* verbindet sich mit dem *t* der Endung zu einfachem *t*. Beweisende Reime: *ment* 3144 (*solement* :), 6220 (*richement* :), 14766 (*sovent* :), *part* 7515 : *reguart*, 11359 : *liepart*, *faitement* 564 : *repent*, *saut* 14713 : *haut*, *sent* 14910 (*gentement* :), 14913 : *esciënt*, 15013 : *sovent*, *consent* 15081 : *recouvrement*, *sert* 14740 (*apert* :), *resort* 1939 *fort*, *resplent* 1884 (*serpent* :), 4817 : *gent*, 10678 (*gentement* :), 16503 : *agent*.

Die incohativen Verba weisen die Endung *-ist* (*-iscit*) auf. *florist* 24, *fremist* 8327, *guarist* 890, *joïst* 4827_Q : *dist*, *espas-*
mist 22221_Q : *asist*, *saisist* 12525, *resplendist* 8709_Q : *dist*.

Ihre Formen bilden auf *-e* die Verba *covrir* und *sofrir*, *descuevre* 2078_Q und 9630_Q (*oeuvre* lat *opera* :), *suefre* 8996, 13794, 17848

Zu *ferir*, *foïr*, *haïr*, *issir* und *luire* lautet die 3. Sg. *fiert*, *fuit*, *het*, *ist* und *luist*. Beispiele: *fiert* 8381, 10754 und 15409 : *quiert*, *fuit* 10438_Q (*destruit* lat *destructum* :), *het* (geschrieben *hait*) 17665 : *set*. sonst noch 10422, 11334, 11566, 18096, 13616, *ist* 14164_Q (*traisist* :), 1799, 7779, 9015, 15291, 16363, *reluist* 11957.

I st. Konj. *fait* 1056 (*enfrait* :), 9087_Q : *Valfrait*, 15981_Q : *retrait*; *veit* 7901_Q : *esteit*, 8962_Q (*toleit* Imperf.), 15850_Q und 22054_Q (*dreit* :), 21069_Q : *destreit*.

II. st. Konj. Der Stammauslaut erfährt durch das antretende *t* dieselben Veränderungen wie bei den schw. Verben. Es finden sich an beweisenden Reimen: *ocit* 1944, 12415 (*petit* :), 20010 (*Escrit* :), *dit* 1 und 1027 : *escrit* (*scriptum*), 21 : *entrobilit*, 1797 und 15467 : *petit*, 2843 : *faillit*, 12719 : *vit*, 17987 : *despit*; *conduit* 1591 : *anuit*, 13818 (*tuit* :); mit aufgelöstem *l*: *faut* 8847 : *bliaut*, 14007, 15305 und 22714 : *haut*, *defaut* 13199 : *baut* (*bajulet*); *remainit* 9606 (*maint* :); *entremet* 15110 (*folet* :); *somont* 7298 (*ont* :), 19536 (*mont* :); *plaint* 17373

und 21362 (*maint* :); *prent* 1546 (*tendrement* :), 1763 : *doucement*, 4795 : *delivrement*, 16677 : *cent* u. s. w., 6426_Q, 6575_Q, 10927_Q, 11255_Q, 13478_Q, 14815_Q, 14275_Q, *esprent* 1278 (*doucement* :), 11032 (*osement* :), 13561 : *certainement*; *rit* 13442 und 16863 (*petit* :), *sozrit* 18340 (*dit* :), *siet* 10872 (*viet* lat *vetet* :), *asiet* 10897 : *reliet* (*relevet*), *respont* 12919 : *vont*. Ferner findet sich *porquiert* 614 (*muert* :; M²AB zeigen *porquert*), *tort* 5736, 9962, *estort* 9302, 20936, *dagegen tuert* 15457, *detuert* 12196. (*muert* :; gesichert durch 613 : *porquiert*. Mithin ist doch wohl *tort* und *estort* in *tuert* und *estuert* zu ändern.)

III st. Konj. a) *habui*-Klasse. *chiet* 14716 (*rasiet* :), 21575_Q : *liet*, *meschiet* 6183, 11961, *rechiet* 17229_Q : *liet*, *plaist* 13650_Q (*deshait* 1. Sg. Praes :), 1279, *deplaist* 4073 : *taist*, 17286_Q (*test* :), *puet* 22, 27 u. o., 9586 (*apluet* :), *set* 21, 31 u. o., 17665_Q : *hait* (3. Sg. zu *hair*), *taist* 4074, 5479. b) *debui*-Klasse. *beit* 14172_Q (*freit* :), *aparceit* 2398_Q (*espleit* :), 16008, 16036 u. o. (*veit* :), 22118_Q (*toleit* :), *deceit* 13456, *receit* 18575_Q : *destreit*, *creit* (*credit*) 3997 : *deit*, 13455 : *deceit*, *creist* 8622_Q, 9378_Q und 10282_Q (*peist* lat *penset* :), aber *creit* 6103_Q : *dreit*, *deit* 1468_Q : *espleit*, *gist* 16033_Q : *ist*, *lit* 18451, *leist* (*licet*) 13303, 14942, *muet* 8343, 11452, *nuist* 20807, *conoist* 12991, 15035, *pert* 1660, 15016, 15700, *pareist* 7092, 12931, 13140, 19867, 20142, *apluet* 9585, *estait* 1485_Q und 15157_Q : *plait*, 8796_Q (*trait* lat *tractum* :), 10259 : *vait*, 13813_Q : *deshait*, 14758 (*fait* lat *facit* :), 16579_Q : *fait*, *estuet* 1503, 3640, 9788. c) *volui*-Klasse: *tient* 1294. In der Jolyschen Ausgabe des Romans V. 8919 liegt, wie schon Settegast nachwies, nicht *tenir* vor. So hat auch die kritische Ausgabe dafür: *ataint* 8759 : *peint* (vgl. *tenir* unter V.), *vient* 12768 : *crient*, *mesavient* 8937 : *crient*, *devient* 16038 : *crient*, *vueut* 25, 11599 (*porsieut* :), 19739 und 22115 : *sueut*. d) *valui*-Klasse: *chaut* 18470_Q und 22341_Q (*haut* :), 19711_Q : *baut*, *acort* 8368, *dueut* 20308, *muert* 613 : *porquiert*, 12195 : *detuert*, 21841, 22380, *sueut* 14314, 18094, 21089, *tout* 15745_Q : *ot* (*habuit*), 4964, 18445, *vaut* 6123_Q und 18079_Q : *asaut* (*ad-salit*), 6695_Q und 18371_Q : *amiraut*, 8619_Q : *asaut*, 11482_Q (*bliaut* :), 13990_Q

(*haut*) Das so selten gebrauchte Verbum *oleir* (olere) hat zur 3. Sg. *ueut* 13039.

Anomala: Zum Infinitiv *iraistre* gehört als 3. Sg. *iraist* 8615, 17031 : *deplaist*, 15325 : *plaist*, 10713, 15009

Als letzte stammbetonte Person bleibt nun noch übrig die 8. Pl., die hier vor den ersten beiden Pers. Pl. behandelt werden möge.

3 Sg. Pl. Praes. Ind. Die tonlose Endung ist in allen drei schw. Konj. -ent. *refereient* (Impf.) 13936 : *desreient*, *aident* 2442, *conveient* 1803, *demandent* 5982, *demeinent* 2027, *donent* 2819, *essaient* 9661, *gietent* 1355, *hastent* 8477, *jurent* 596, *parolent* 1484, *plaiant* 9549, 9662, *rassemblent* 8300, *truevent* 7245; *contendent* 8300, *espandent* 5981, *reluisent* 1565, 21336, *combatent* 8478; *acueillent* 10905 : *mueillent*, 22855 : *esbueillent*, *recueillent* 9883, 14020 : *mueillent* (*moillent* in 15543 danach wohl besser *mueillent* zu schreiben). — Bei den inchoativen Verben der III schw. Konj. findet man als Flexion -issent (-escunt). *reclarcissent* 21333q : *issent*, *fenissent* 2737, *florissent* 2185, *fremissent* 2651, *guarnissent* 2181 : *emplissent*, *esjoissent* 5977, *partissent* 11141 : *guarnissent*, *porrissent* 12957 : *perissent*.

Einzelne Verba *aler* zeigt *vont*, welches meist im Reim zu *font* (faciunt) vorkommt. Beweisende Reime bieten sich in *vont* 8495 : *ont*, 6061 : *defendront*, 8237 : *Mahont*, 9148 (*abandon* :), 9640 (*iron* :), *entrevont* 11152 (*front* :). — sequuntur tritt auf als *siuent* 2610, 7385, 18913, 16355, *siuent* 12469 ändert Constans nachträglich in *sivent* um. — *covrir* und *sofrir* bilden *cuevrent* 13897 und *suefrent* 3360, 13031. — Endlich sind zu erwähnen die 3. Pl. von *ferir*, *haïr*, *eissir*. *fierent* 8538q (*aproismierent* :), 7496, 11221 (*requierent* :), *entrefierent* 7361, 21543, 22203 : *requierent*; *heent* 3591, 6092, *issent* 4919.

I st. Konj. Wir finden *font* für faciunt, *veient* für vident. *sont* 4412 : *font*, *vont* 7328 : *font*, *font* 9261 : *ont*, 6194q (*guarront* :), 16714 (*mont* :), dagegen bildet *desconfire* *desconfissent* 4552q (*laidissent* :); *veient* 1581q : *ardeient*, 2416q (*esteient* :), 7240q (*seient* :), 9728q (*combateient* :), 22214q (*afebleient* :).

In der II. und III. st. Konj. konnte ich belegen: *ardent* 13032, 13033, *beivent* 14035, *chieent* 4715, *ociënt* 4501_Q : *lient*, 11193_Q : *ralient*, *receivent* 1983, *corent* 1957, 2347, 16043_Q : *plorent*, *secorent* 2417, *deivent* 4685, *dient* 1994, 2116, *duelent* 10278, *esduient* 10160 (*fuiënt*), *feignent* 2616, *gisent* 2597, 3569, 12814, 17209, 17884, 20069, *metent* 2213, *muevent* 14231_Q : *entretruevent*, *pareissent* 10764, 20928, *empeignent* 2197, 2615, *plaignent* 20048_Q (*guaaignent* :), *aponent* 21405_Q : *donent*, *pueent* 1685, 3817, *prenent* 4507, *quierent* 8073_Q : *chevauchierent*, *requierent* 7361 : *entrefierent*, 7496, 8712 und 11221 (*fierent* :), 10626_Q (*entraproismierent* :), *rient* 13133_Q : *contralient*, *sevent* 2148, 2238, *resevent* 8641, *suelent* 4277, *destreignent* 21659_Q : *mahaignent*, *estont* 14700, 15896_Q : *avront*, 16686_Q und 18760_Q (*vont* :), *sordent* 14946, *ataignent* 10543; in Assonanz steht *tiennent* 2348 und 10549 (*criement* :); *tolent* 450, *traient* 9549_Q : *plaiënt*, 12016_Q und 17098_Q (*ba-leient* :), 13952_Q (*resmaient* :), *vuelent* 12893 : *uelent* (*olent*), vgl. lat. *olent* als *uelent* in 6230, 13393, *revuelent* 10305, *vuelent* 20679 : *suelent*.

1. Pl. Praes. Ind.

Benoît gebraucht in der 1. Pl. sowohl Formen auf *-on* wie auf *-ons*. Die Formen auf *-on* werden mehrfach durch den Reim bewiesen.

savon 127 : *non* (lat. *non*), 1333 : *Toisson* (A. Sg.), *preison* 3473 : *non* (lat. *non*) (*prison* zeigen alle Hss.), *lison* 6955 : *Tenedon* (A. Sg.) (Constans gibt keine einzige Hs an, die *-ons* aufwies), *defension* (A. Sg.) 7452 : *recevon*, *poon* 12615 : *prison* (A. Sg.), *om* (*homo*) 13400 : *lison*, *interposicion* (A. Sg.) 16680 : *laisson*, *defension* (A. Sg.) 16820 : *lison*, *Sarpedon* (N. Sg.) 17238 : *savon*, *savon* 18589 : *raençon* (A. Sg.), *non* (*non*) 19190 : *relison*, *trovon* 21617 : *ocision* (A. Sg.), *defension* (A. Sg.) 22302 : *lison*. Diese Formen sind sicher. Dagegen fand ich *-ons*-Formen nie im Reim zu einem Subst. auf *-ons*, sondern nur zu anderen Verbalformen (meist der 1. Pl.). Constans hat sich in all diesen Fällen, trotzdem fast stets Varianten auf *-on* vorhanden sind (besonders nach M, M² und Hs. R), für *-ons* ent-

schieden, wohl dem beweisenden Reime *perdons* 19807 : *somons* zu liebe. Beispiele: *devons* 3227, *plaignons* 3838, *poons* 1761, 3802, 9667, *querons* 3686, *redepons* 5737, *savons* 14200, *vencons* 2262, *volons* 5732. Doch immerhin herrscht nach den beweisenden Reimen im Praes. Ind. im Roman (auch in den noch zu untersuchenden Versen 23125 - 30108) die Flexion *-on* für die 1. Pl. vor.

2. Pl. Praes. Ind.

Als Endung der 2. Pl. Praes. Ind. tritt *-ez* auf. So sind durch beweisenden Reim zu belegen *amez* 13189 : *assez*, *bendez* 12244 (*desvez* :), *comandez* 15186 (*assez* :), *donez* 11256 (*honorez* :), *enterrez* 10425 : *maleürez* (Part.), *esgardez* 19018 (*apelez* :), *maintenez* 19534 (*honorez* :), *metez* 11044 (*mandez* :), *oëz* 93 : *nez*, *poëz* 7449 : *reüsez* (Part.), 8100 (*nomez* :), *prametez* 886 (*grez* :), *volez* 13612 (*abandonez* :). Ferner endigen auf *-ez* *amez* 2183 : *venez* (auch 1334), *chaez* 8931, *enchaez* 12885 : *tamez* (Imper.), *poëz* 1075, 1329, 2632, 3272 u. s. f.

Indes hinter Palatal findet sich stets *-iez*. *songiez* 153480 (*esmaiez* :), *lies esmaïiez*, (Part.), *eissiez* 15317.

V. Praesens Conjunctivi.

1. Sg. Praes. Conj. Nach dem Abfall des *-m* treten hier dieselben Lauterscheinungen wie beim Ind. auf. So erhielt sich das *-e* der 1. Sg. Praes. Conj. der Verba der I. schw. Konj. auch nur in den Fällen, wo es in der 1. Sg. bewahrt blieb. In den übrigen Konj. zeigt sich *-e* stets als Rest des Endungsvokales *-a*. Beweisende Reime: *devis* 11845, 11934 : *pris* (*prehensus*), *fiere* 12874 (*ariere* :), *die* 3397 : *prie*, 3668, 6130, 15807 : *mie*, 3695 : *folie*, 13571 : *vilanie*, *desdie* 21890 (*folie* :), *puisse* 6330 (*honisse* :), 15338 (*isse* :), *conquiere* 17683 : *maniere*, *veie* (*videam*) 3340 (*veie* :), 17794 (*avreie* :). Durch Einfluß des ableitenden Vokals entstanden *face* 7777 : *manace*, *remaigne* 5897 : *compaigne*, *muire* 2919 : *nuire* (*nocere*), *tienge* 1873, *torge* 1390, *crienge* 12903 : *vienge*, *vienge* 13545 : *criem ge* (*ego*) (*Assonanz*), *vueille* 22033 : *acueille*, 4761, 20329.

Einzelne Verba. Zu *aler* gehört *aille* 12905 : *vaille*, 5903, 12181, zu *doner donge* 13621, zu *hair hee* 3547 ρ (: *con-tree*) und *hace* 18064 ρ (*face* lat. *faciam* :), zu *trover truisse* 22084 (*puisse* :) und zu *vivre vive* 18727 ρ (: *chaitive*).

2. Sg. Praes. Conj. *honors* 20732, *ailles* 5885; *rendes* 3399, 6297, 6306, *sentes* 20738; *faces* 3318 ρ (*manaces* :), 6306, *veies* 1726 ρ (*reies* :); *tienges* 15470.

3. Sg. Praes. Conj. Auch hier bleibt der Flexionskonsonant des Lat. erhalten. Bei den Verben der I. schw. Konj. macht sich der Abfall des *-e* bemerkbar (wo immer der Stamm- auslaut den Abfall zuläßt). Das *t* der Endung tritt dann direkt an den Stamm. Abfall des *t* zeigen dagegen die übrigen Konj. Indes wird meist *lt*, *llt* zu *xt*, *tt*, *dt* zu *t*, *vt* zu *t* und hinter Konsonanten auch *mt*, *nt* zu *t*.

I. schw. Konj

Beweisende Reime sind: *abandon* 9147 : *vont*, *ament* (emendet) 2341 : *escient*, *aport* 866 (*fort* :), *comant* 4125 : *talant*, *coveit* 3336 und 3789 (*seit* :), *cuit* 9333 : *desconfit*, *demant* 1973 : *vivant*, 2879 : *grant*, 18407 : *semblant*, *deshait* 11014 (*fait* lat. *factum* :), *dont* 13312 (*font* :), 17744 (*confont* :), 18097 : *mont*, 21800 (*somont* :) (daneben 1. *donge* 16611, 18622, 20318, 2. *doint* 3343, 3755, 13614, 14949, 17769, 17801, 18099, 20266, 20340, 20971, 22038), *entrobilit* 22 (*dit* :), *enuit* 4128 (*respit* :), 4674 (*nuit* :), 11803 : (*recuit* :), *esguart* 10481 : *art*, *hast* 3347 : *mast*, *maistreit* 16898 (*dreit* :), *peint* 8760 (*ataint* :), 9542 (*ceint* lat. *cinclum* :), *peist* 9377 : *creist* (*crescit*), 10863 : *meist*.

l ist vor *t* aufgelöst: *aparout* 1807, 1819, 17015, *baut* (bajulet) 13200 ρ (*defaut* :), 20007, *despout* 8439 : *cost*, *escout*, 11093, *saut* (*salvet*) 7929 ρ : *amiraut*. Veränderungen des Stammauslautes zeigen ferner: *aint* (*amet*) 5429, 14332, 17786 ρ : *remaint*, *apareit* (für *apareillt*) 4993 (und C 15670), *blast* (für *blasmt*) 3673, *griet* (für *grievt*) 1608, 17153, *reliet* (für *relievt*) 10898 ρ (*asiet*). *tort* (für *tornt*) 18318 (daneben *torge* 19947). Merkwürdigerweise ist nicht das *p*, sondern das *t* gefallen in *echap* 15675, 21938.

Die Mouillierung wird vor Konsonanten als *i* dem *n* vorausgeschickt. *acompaint* 6090, *deint* nfrz. *deigne* 15045, *guaaint* 8773*q* : *empeint*, *mahaint* 9288 (*ataint* :).

Die 3. Sg. Praes Conj. von *aler* hat drei Formen. 1. *aut* 18117 : *saut* (*salvet*), 31809*q* : *chaut*, 22155*q* : *faut*; 2. *aille* 15433 : *vaille*, 20225; 3. *voist* 17021. Zum Inf. *trover* gehört *truisse* 6253 und *truist* 18439.

II. schw. Konj. *combate* 18237, 18238, *braie* 7370, *espande* 17086*q* (*bande* :), 22040*q* (*mande* :), *pende* 5001, *perde* 18095, *siue* 19067, *atende* 2849.

III. schw. Konj. *guarisse* 21685, *perisse* 13098 (*isse* :); *oie* 489*q*, 11415*q*, 15500*q*, 18437*q* und 19926*q* : *Troie*, 1312*q* (*joie* :), *repente* 14279*q* : *tente*, *serve* 23024*q* (*Minerve* :), *reverte* 6429*q* : *deserte*. Erwähnenswert erscheinen die Formen *fiere* zu *ferir*, *hee* neben *hace* zu *haïr* und *isse* zu *eissir*, *fiere* 4466*q* (*maniere* :), 10571*q* und 17233*q* : *preiere*, 11604*q* (*ariere* :), 14580*q* (*entiere* :), *hee* 12203*q* : *espee*, *hace* 15408*q* (*manace* :), 19454 (*embrace* Ind. :), *isse* 8041.

I. st. Konj. Beweisende Reime: *face* 1268, 18283, 16483 : *face* (*faciem*), 15997, 16757 : *place*, 15453, 20224 *manace* :); *veie* 1560 (*seie* lat *setam* :), 11590 (*enhardeie* :), 14344 (*preie* :), 14931 : *empleie*,

II. st. Konj. Beweisende Reime: *ocie* 7326 (*mie* :), 15987 : *forbie*, 16237, 22926 : *vie*; *socore* 20370 (*demore* :); *die* 2284 (*esbaïe* :), 2825 : *oïe*, 3885 : *mie*, 18247 : *fie* (*fidat*), 19509 : *faillie*, 21695 : *vie*, *desdie* 3717 : *afie*, *maudie* 16453 : *vie*; *faillie* 10753 : *bataille*; *feigne* 18550 (*enseigne* :); *remaigne* 7492 (*mahaïgne* Ind. :), 8160 (*chevetaigne* :), 13171 : *estraigne*, 20908 (*Alemaigne* :); *plaigne* 3737 : *chevetaigne*, 20056 (*ovraigne* :); *preigne* 19492 (*ovraigne* :), 22674 (*compaigne* :); *prenge* 12:27, 20007 : *venge* (*vindicat*); *poigne* 7456 (*bosoigne* :); *requiere* 7304 (*maniere* :), *requierent* (I. *requiere*) 28106 (*preiere* :), *quierge* 7750 ist in Bd. III verbessert in *quiere*, doch auch für *quere* 5044 I. *quiere*; *rie* 7056 (*envoïe* :), 12732 (*departie* :); *ataigne* 16899 : *chastaigne*; *traie* 11972 (*plaie* :),

12428 (*esmaie* :), *retraie* 14336 (*manaie* :), 17561, 21261 *plaie*; *estorce* 21927 : *force* (21576 ist *estorge* geschrieben).

III. st. Konj. Beweisende Reime: *chaille* 8558 (*faillie* :); *deie* 6056 (*preie* :); *gise* 13531 : *prise* (*pretiat*), *muire* 11623, 21366 : *nuiere* (*nocere*), 11967 : *mire*; *mueve* 592 (*trueve* :), *paire* 6232 (*retraire* :), 8777 : *viaire*, 9041 : *guaire*, *place* 12699 : *manace*, 22263 : *place* (*platea*), *desplace* 10014 (*chace* :), 13570 (*face* lat. *faciem* :), 19061 : *Trace*, dagegen *plaise* 20099 : *aise*, *desplaise* 10458, 22526 (*aise* :); *puisse* 23118 (*isse* :), dagegen *puist* 17598; *estace* 5524 (*espace* :), *arestace* 17617 : *place*; *sace* 7722 (*Therace* :), 10882 (*chace* :), 21296 (*place* lat. *platea* :), dagegen *sache* 18740; *vaille* 5362, 15125 (*faillie* :), 83)4, 11261, 11331, 12835, 19847, (*bataille* :), 10480 (*travaille* Ind.); *vienge* 8470, 12904, 21224, 21932, 22082 (*criem ge* :) (Assonanz); für *venge* 2011 l. *vienge*. Nicht in beweisendem Reime steht *avienge* 15351 (: *crienge*), *deceive* 14910, *receive* 14909, *creisse* 4971, *nuisse* 593, *pareisse* 13505 : *descreisse*, neben *parisse* 17058, 20532, *estuisse* 1654, *toille* 20770, *vueille* 18238 (*dueille* :), *desvueille* 21155 : *dueille*, 13245_q : *mueille*. — Zu *tenir* gehört *tienge* 1400, 3482, 6172. Der Reim in Joly

12985 *Ne velt que riens qui a lui taigne*

Seit en sa cité ne remaigne

findet sich bei Constans ebenfalls als *taigne* : *remaigne*. Dieses *taigne* wird nach den von Settegast a. a. O. S. 27 angeführten Stellen aus dem Roman und der Chronik mit *ataigne* (vgl. 16899) gleich zusetzen, wenn nicht auszutauschen sein.

In der Tat setzt auch Constans i. V. 18423:

Ne jo ne rien qu'a mei ataigne

N'i orront mais criër m'enseigne.

für die Jolysche Lesart (Joly 18404)

Ne lor serai or plus aidanz

Ne mei ne riens qui a me taigne

N'i orront plus crier m'enseigne.

taigne ist wohl in Beziehung zu setzen mit prov. *tanha*, dessen

Inf. tanher die Bedeutung „geziemen, zukommen“ hat. Bei Behandlung der Chronik ist darauf zurückzukommen.

Anomala. *iraistre* zeigt *iraisse* 14299, *naistre* *naisse* 22942 und *vivre vive* 12870q (*orrible* :).

3. Pl. Praes. Conj.

-nt ist erhalten mit dem vorhergehenden (zu *e* geschwächten) Endungsvokal. Belege dafür bieten sich in *prengent* 2121 : *vengent* (Ind.), 6302, *rendent* 3284 (*contendent* Ind. :); *esduient* 10160 (*fuiant* lat. *fugiant* :), *plaignent* 12707 : *mahaignent*; *facent* 3770, 22389, *puissent* 39, 2254, 18100, *sachent* 5867, *tiengent* 6489, *torgent* 8572, 18231, *truissent* (zu *trover*) 2316, *vueillent* 9175. — *doner* hat *dongent*, *aler* *aillent*. *dongent* 9871, 18876 : *apongent*; *aillent* 19558, 22545 : *vailent*, *railent* 19676.

1. Pl. Praes. Conj.

Als Endung der 1. Pl. ist -ons anzusetzen, wenngleich die Conjunktive des Praes. meist nur im Reim zu anderen Verbalformen vorkommu. *defendons* 17895 : *avons*, *devisons* 2278, *faisons* 2288, *moirons* 16450 (*veons* :), *ordenons* 2277, *partons* 2277, *portons* 3793 : *haons* (Ind.), *poissons* 2240, 3798, 3831, 7058, *ateignons* 19843 : *cremons*, *retornons* 7457 : *encontrons*, *parveignons* 16798 (*dirons* :). Einen beweisenden Reim besitzen wir in Vers 16852 u. f.

La vostre mort est si sauvage
Qu'il n'est pas dreiz ne reison
Que nos ore après nos vivon.

Lies aber *reisons* : *vivons* (vgl. 13620 *N'en est biens ne reisons ne dreiz*).

2. Pl. Praes. Conj.

Benoit gebraucht als Endung der 2. Pl. Praes. Conj. -eiz (lat. -etis). -eiz trat uns schon als Endung der 2. Pl. Futuri entgegen. Wenn Settegast in der Anmerkung auf S. 46 seiner sprachlichen Untersuchung sagt: „Ebenso im Cumpoz, s. Mall., Einl. S. 109. Doch reimen in unseren Gedichten die 2. Pl. des Praes. und des Fut. nicht wie dort miteinander“, so muß es doch wohl genauer heißen 2. Pl. Praes. Ind. Denn der Ver-

fasser gibt ja selbst vorher an: „Auch reimen die betreffenden Formen des Fut. und des Conj. miteinander“. z. B. *avereiz* Joly 6880 : *guerpisseiz*. Settegast verbessert letzteres richtig zu *guerpisseiz*. Außer an dieser Stelle ergibt sich -eiz als Endung der 2. Pl. Praes Conj.

1. Der I. schw. Konj. aus: *ameiz* 15039_Q : *destreiz*, *baisseiz* 14494_Q (*feiz* :), *meneiz* (M² D k: *merreiz*); 3481_Q : *feiz*; *aresteiz* 3437, *gardeiz* 3436. *penseiz* 1656 *aler* zeigt *ailleiz* 2685, 3488, 15308, 15315, 21293.

2. Der übrigen Konj. aus: *haeiz* 11729_Q : *feiz*, *sacheiz* 3302_Q (*dreiz* :), 7493_Q, 19582_Q : *feiz* (*vicem*), *mainteneiz* 19587_Q : *feiz*; *receveiz* 1606, *facheiz* 3457, 20431, *poisseiz* 3644, *sacheiz* 1049 : *demoreiz*, *retorgeiz* 18699, *voilleiz* 19667. — Die Endung -iez weisen aus bekannten Gründen auf *oiez* 681_Q : *eissilliez* (Part.), *apaiez* 22013_Q : *damagiez* (Part.); *eissiez* 1041, *enfraigniez* 15323, *tengiez* 13572, *veigniez* 21981. Aber der Reim *veigneiz* (geschr. *veigniez*) 21985 : *trovereiz* beweist, daß wir in diesen Fällen ebenfalls den Laut *ei* vor uns haben.

VI. Imperativ.

2. Sg. Die Imperative der 2. Sg. zeigen bei den Verben der I. schw. Konj. lat. -a geschwächt zu -e. So steht als Imper. *repaire* 1756_Q (*contraire* :), *aime* 6599, *ameine* 1541, *conseille* 6325. Der Imper. von *gnarder* zeigt sich in 1 *garde* 1542, 1701, 3767, 5934, 6599, *esgarde* 1425, 2. *guarz* 20780 (E *garde*, C J *gart*). 3. *guar* 1384, 1745 (M²F *garde*), 8057 (M *garde*). *guar* wird auch in V. 1715 für *guart* einzusetzen sein (*guart* nur in M²M). Die einsilbigen Formen sind durch das Metrum gesichert. *laier* und *aler* weisen die Imper. *lai* 1753, 5840 und *va* 1720, 1727, 8563, 9870, 12864, 14292 auf. Die übrigen Konj. zeigen Abfall des Flexionsvokals (e, i) des Lat. und Veränderung des Stammaslautes nach den gewöhnlichen Lautregeln. Belege dazu sind: *desconfis* 19057_Q : *pris*, *entent* 1701_Q : *chastiement*, 3878_Q (*dreitement* :), 1037, *revien* 17857_Q : *bien* *respondre* (*respondere*) weist im Imper. kein -t auf. *respon*

6325_q : *avon* (vgl. Mildred Pope a. a. O. S. 39. *respon* : *raison*).
-*saveir* gebraucht als Imper. die 2. Sg. Praes. Conj. *saches* 819,
845, 1382, 1679, 1781.

1. Pl. In dieser Person begegnen wir keinem eigentlichen Imper., vielmehr einer Ermahnform, einem Adhortativus. Die Form ist der 1. Pl. Praes. Ind. entnommen. *doton* 10181_q : *acheison*, dagegen *venjons* 9747_q : *esporons*. Zweifelhaft scheint für Constans die Endung gewesen zu sein in 5001.

Sil pende l' om come larron.

Si asprement nos en venjons . . .

Ich möchte dies als beweisenden Reim für -*on* gelten lassen, wenngleich Constans sich in den übrigen Fällen für -*ons* entschieden hat, z. B. in *alons* 18769, *atendons* 16601, *destruions* 2641, *eslisons* 3697, *faisons* 6171, 18394, 18775, *mandons* 16610, *poignons* 2640, *porchaçons* 4979, *socorons* 7455.

2. Pl. Auch in der 2. Pl. entnahm die Sprache den Imper. der entsprechenden indicativischen Praesensform. *arestez* 3341_q : *trovez*, *demorez* 7956_q (*conreez* :), *esgardez* 16433_q : *parlez* (Ind.); *entendez* 3209, *gardez* 342, 3341, 9370, *metez* 3269, 3339, *pensez* 3261, *prenez* 3643, *oëz* 2225, 3208, 12512, *remanez* 15447, *siuez* 7463, 7849, *tolez* 6411, *venez* 2134 (*amez* :). Dem Ind. entsprechend, findet sich -*iez* in *esmaiez* 1388_q (*afaitiez* :), *espleitiez* 22060_q (*liez* :), *porchaciez* 8370_q (*enragiez* :); *eissiez* 1053, *cissez* (l -*iez*) 3546, *fuïez* (dreisilbig) 4919, *noisiez* 18438, *poigniez* 8995, 12531, *reconnoisiez* 12866, *taisiez* 15353, *targiez* 8995.

Dem Sg. *saches* entspricht der Pl. *sacheiz* 19853_q : *otreiz*, 20699_q und 22319_q : *destreiz*, 1050 (*demoreiz* :), 776, 1117, 1660, 3184. Benoit gebraucht die Interjection *vez* (vide + *ecce*) neben *veez*. *vez* 2644, 10210, 10611, *veez* 2645. Für den Imper. setzt er vielfach 1. das Futur (1667 *porteras o tei*, 1673, 1725, 5804), 2. den Conj, auch da, wo eine besondere Form für den Imper. vorhanden ist (vgl. *guarder*), 2. den verneinten Inf. (nur für den verneinten Imper). (*Mort, ne targier!* 23005_q (*desirier* :), *ne faire ja*, vgl. C 6116 *Ne te laissier deseriter*, C 6504 *Ne quider pas tort de façum*).

VII. Gerundium und Particip Praesentis.

Wie der Zeit nach zu erwarten ist, findet sich bei Benoit die Endung *-ant* als Endung des Gerundiums und Part. Praes. auch schon bei Verben, die ursprünglich der lat. I. Konj. nicht angehörten. Indes werden sich in dem von Constans noch zu veröffentlichen Teile des Romans zwei Formen auf *-ent* doch noch durch Reim belegen lassen, die Suchier in seiner Ausgabe der Reimpredigt S. 69 anführt. *conuissent* 24016 ρ (*gent* :), vgl. *conoissant* 11200 ρ (*brant* :) und *manent* 26560 ρ (*argent* :). Es ist jedoch wahrscheinlich, daß diese beiden Stellen wie auch die in der Reimpredigt erwähnten Fälle von Vermischungen in einer kritischen Ausgabe in Wegfall kommen. Constans setzt für Joly 7551 *granz* : *enz* nach M²DHM¹R *contenz* : *enz* und so wird sich auch Joly 27078 *grant* : *torment* berichtigen lassen. Beweisende Reime:

I. schw. Konj. *acountant* 13227 : *grant*, *aidant* 16978 (*talant* :), *dotanz* 7203, 13975 : *granz*, 8091 : *Prianz*, *escoutanz* 14798 (*talanz* :), *marcheanz* 1156 (*mananz* :), *pesante* 10910 (*recante* Ind. :), *portant* 7981 : *grant*, *semblant* 4639 : *grant*, 13318 (*devant* :), *soduiant* 13118 (*tant* :), *sojornant* 3444 (*avant* :), *trenchant* 12042 (*aufricant* :), 14151 : *grant*, *volanz* 14838 (*lanz* :).

Die übrigen Konj. *ardant* 1902 (*maintenant* :), *ardanz* 16555 : *quanz*, *atendant* 13166 (*grant* :), *combatanz* 3752 (*haanz* :), *corant* 8893 : *grant*, *detordant* 15505 : *Priant*, *dolant* 4584 (*tant* :), *fuiant* 2750 (*maintenant* :), *lisant* 763, 20119 : *grant*, 10102 (*devant* :), 10375, 14395, *olanz* 14808 (*semblanz* :), *poignant* 9104 (*maintenant* :), *querant* 2741 : *brant*, *repentant* 19583 : *tant*, *sachant* 10491 : *tant*, *taisant* 3985 : *grant*, *vivant* 10343 : *tant*.

Die incohativen Verba der III. schw. Konj. zeigen *-issant*. *apparissant* 12089 ρ : *anuitant*, 17042 ρ (*grant* :), 21214 (*semblant* :), *escharnissant* 3784 ρ (*enfant* :), *resplendissant* 6779, 13882 : *trenchant*, 16789 : *resemblant*.

VIII. Imperfect Indicativi.

1. Sg., 2. Sg., 3. Sg. und 3. Pl. Impf. Ind.

Benoit bedient sich beim Impf. Ind. der Verben der I. schw. Konj. (mit Ausnahme der 1. und 2. Pl.) der wahrscheinlich auf -abam u. s. w. zurückgehenden Endungen -oe, -oes, -ot, -oent. Beweisende Reime: *essaucot* 743 : *ot*, *guardot* 755, 776 : *pot*, 17276 (*estot* :), *demandot* 1229 : *pot*, *sensot* 2942 (*tot* :), *getot* 4145 : *pot*, *mirot* 4345 : *plot*, *desirot* 5453 : *ot*, *alot* 6822 (*sot* :), *amot* 10851 : *pot*, *esguardot* 11368 (*ot* :), *cuidot* 13857 : *plot*, *deveot* 15400 (*sot* :), *entrot* 16776 (*ot* :).

Bei Verben, die nicht der I. schw. Konj. angehören, gebraucht Benoit Formen auf -eie, -ies, -eit, -eient. So erscheinen reimgesichert *poeie* 8941 : *guerredorreie*, 13147 : *penereie*, *atendeie* 13697 : *servireie*, *haeie* 14351 : *ferieie*; *faiseies* 1709 : *comparreies*, *creeies* 1783 : *portereies*; *faiseit* 983 : *espleit*, 10399 : *endreit*, *valeit* 2729 : *sereit*, *haeit* 3618 (*acoilleit* :), 16223, 20271 : *dreit*, *aveneit* 5136 (*endreit* :), 5323 : *covreit*, *coveneit* 5412 (*dreit* :), *veneit* 5830 (*pendreit* :), *saveit* 5989 : *dreit*, *requerreit* 8495 : *dreit*, *toleit* 8667 : *dreit*, 8961 : *veit* (*videt*), *teneit* 11273 : *dreit*, 12602 (*seit* :), 16774 (*endreit* :), *moreit* 16871 : *destreit*, *chaleit* 18468 (*destreit* :); *ardeient* 1581 : *veient* (*vident*), *combateient* 9727 : *veient*, *teneient* 20507 : *veient*.

Beispiele für die Endung -isseient der inchoativen Verben der III. schw. Konj. sind: *cherisseient* 4251 : *norrisseient*, 23082 (*teneient* :).

Gebrauchte Benoit für die Impf. Ind. der Verben der I. schw. Konj. Formen auf -o-, so durfte er nicht diese Impf. mit solchen der Verben der übrigen Konj. reimen lassen. Schon Settegast berichtigte eine Anzahl Reime, die aus dem angeführten Grunde verdächtig waren. Constans, der alle vorhandenen Hss. zum Vergleiche herangezogen hat, beseitigt in seiner kritischen Ausgabe auch die letzten anstössigen Reime der Verse 1—23126. So schreibt er:

- 4487 *esteient* : *endormeient* (für *lassoient* : *endormeient*),
 4823 *guioent* : *menoent* (für *conduiseient* : *meneient*),
 4929 *criot* : *demenot* (für *braeit* : *demenot*),
 5131 *auquant* : *semblant* (für *diseient* : *resenbleient*),
 5187 *i ot* : *sornon ot* (für *aveit* : *surnomeit*),
 5347 *remaneit* : *somoneit* (für *remaneit* : *sarmoneit*),
 5377 *amoent* : *estoent* lat. *stabant* (für *amoient* : *estoient*),
 6865 *erent* : *amenerent* (für *esteient* : *ameneient*),
 7603 *aveit* : *veit* (für *aveit* : *esgardeit*),,
 8313 *aloent* : *estoent* lat. *stabant* (für *aloient* : *estoient*),
 14685 *faiseit* : *esteit* (für *feseit* : *entreit*),
 14703 *estoent* lat. *stabant* : *dotoent* (für *esteient* : *doteient*),
 16697 *apoioent* : *pleioent* (für *apoieient* : *tenoient*),
 17275 *estot* : *guardot* (für *esteit* : *gardeit*),
 21741 *viveie* : *moreie* (für *lessoie* : *oceioie*),
 22021 *desirot* : *coveitot* (für *voleit* : *coveiteit*),
 22273 *troblot* : *raiot* (für *troubleit* : *coreit*),
 22441 *esteit* : *requereit* (für *esteit* : *demandeit*).

Es wird noch zu berichtigen sein

Joly 25935 *avoient* : *dotoient* (lies nach Settegast *aveient* : *cremeient*) und

Joly 28203 *ameit* : *esteit*.

M², eine der besten Hss., bietet:

*Une fille qui il aveit
 Que de molt grant biauté esteit.*

1. und 2. Pl. des Impf. Ind.

Das Impf. zeigt sich in der 1. Pl. sehr selten, zumal im Reim. Constans setzt stets *-ions*. Nur einmal verlangt der Reim *-ion*: 6137_o *faision* : *reison*. Aber die Hss. gehen sehr auseinander. E M¹ K M zeigen:

Nule rien qui ne fust resons.

M²: *Grant leit sereit se saision
 Chose ou n'eust sens ne raison.*

Ein sicheres Urteil läßt sich daraus nicht gewinnen. Immerhin ist es wahrscheinlich, daß Benoit meist *-ions* als Flexion der 1. Pl. Impf. Ind. gebrauchte. In diesem Sinne hat sich wohl auch Constans entschieden für:

estions 6157, *avions* 7049, *volions* 1079 u. s. f.

-ions tritt stets zweisilbig auf. Zweisilbig zeigt sich auch immer die Endung *-iëz* der 2. Pl. Impf. Ind., so in:

guardiëz 197210 : *baissiez* (Praes.); *amiëz* 16831 : *gar-diëz*; *voliëz* 1611, *deviëz* 5876, *osiëz* 6456, *rendiëz* 6462, *faisiëz* 14185 u. s. f.

IX. Perfect Indicativi.

Für die Entwicklung der lat. Perfectendungen zu den afrz. Formen gilt im allgemeinen: *v* fiel in allen Fällen. 1. Sg.: Das *i* ist überall erhalten, rein oder im Diphthong (zusammen mit dem vorhergehenden Vokale), außer in der I. und II. st. Konj. und teilweise auch nicht in der III. st. Konj.

2. Sg.: Von *-isti* fiel *-ti* ab.

3. Sg.: *t* blieb in der starken Konjugation stets, in der schwachen nie bewahrt.

1. und 2. Pl. Der letzte Endungsvokal wurde in *e* verwandelt.

3. Pl.: Den übrigen Tempora entsprechend, blieb *-nt* gewahrt. *-runt* wurde zu *-rent* geschwächt.

Nach diesen ziemlich selbstverständlichen Vorbemerkungen gehe ich zu den einzelnen Konj. über.

I. schw. Konj. Die 1. Sg. endet auf *-ai* (lat. *-avi*). Im Reim zu einer entsprechenden Futurform tritt die Form öfter auf, z B. *començai* 22956 (*defineraï* :). Die Futurform ihrerseits wurde oben schon durch viele beweisende Reime gesichert. Beispiele für die 1. Sg.: *alai* 3593, *contai* 3626, *demandai* 8605, *parlai* 8625, *trovai* 3592, 3606 u. s. f.

Wie die 1. Sg. ließ sich auch die 2. Sg., die auf *-as* ausgeht, nicht durch einen direkt beweisenden Reim belegen. Dafür

zeigt sich oft in beweisenden Reimen die 3. Sg. mit der Endung -a (-avit). -t ist geschwunden.

demanda 861, *rampogna* 559 : *Briseida*, *sonja* 404 (*Andromacha* :), *ariva* 984 (*Simoënta* :), *enveia* 1211 : *Medea*. Ebenso *desferma* 1664, *guarda* 1910, *entra* 2005, *ala* 2029, *mena* 2926 (*Hecuba* :), *amena* 8876 (*Minerva* :), *Casandra* 4884 : *demena*, *comenda* 18787 : *ça*, *leva* 16869 : *Andromacha*, *dura* 20149 : *la*, *Ecuba* 21198 : *parla*. Außerdem tritt die 3. Sg. oft im Reim zu der entsprechenden Futurform auf. *durra* 16824. 18038 und *comparra* 19684 : *commença*, 19128 : *entra*, *orra* 19128 : *entra*.

Die 1. und 2. Pl. zeigen -ames, -astes. *alames* 3418 : *venjames*, *amastes* 13505, *arivastes* 1047, *entrastes* 1047. Beweisende Reime fehlen.

Die lat. Endung -averunt, -arunt entwickelt sich zu -erent. *finerent* 4869, *muerent* 7194, *passerent* 2488, *porterent* 2783, *recouvrerent* 4565. Wörter auf -erent sind, von dieser Perfectform und erent lat. erant abgesehen, sehr selten, z B. *perent* lat. parant. So läßt sich durch beweisende Reime nur die Perfectendung -ierent feststellen, welche alle die Verben der I. schw. Konj. (statt -erent) zeigen, deren Inf. auf -ier (statt -er) ausgeht. *aproismierent* 8537 : *fierent*, 20911 : *requierent*, *entraproismierent* 10625, *apareillierent* 6007, *chevauchierent* 8073 und *saignierent* 20799 : *requierent*. — *aidierent* (im Text steht *aviverent*) 421 : *endurerent* und 8698 (*recouvrerent* :). In beiden Fällen verbessert Constans nachträglich *aidierent* zu *aiderent* (vgl. dagegen Inf. *aidier*). Sollte aber nicht *aiuerent* zu lesen sein? (vgl. die Hss. zu 421 : en CP⁴ *aiderent*, KR *aiuerent*, A *aunerent*, zu 8698 : H *aujuerent*, M² M¹ *aidierent*, n CEM *aidierent*, B *aieuerent*, K *aiuerent*, J *esprouerent*, R *donerent*.)

II schw. Konj. -dédit für -didit ist zunächst zu -diét geworden. So steht, aber nicht im Reim, *pendié* 114, *abatié* 15741. Letzteres ist von Constans in *abati* geändert. Doch zeigt die Hs. N außer dieser *ié*-Form noch 13618 *respondié*. Somit fällt der Widerspruch, den Wolterstorff (Das Perf. der II. schw.

Konj. im Altfrz., Diss, Halle 1882) darin findet, daß in Benoits Roman gegenüber der Chronik *ié*-Formen neben denen auf *-i* nur im Reime anzutreffen seien, daß also die im Innern der Verse vorkommenden Formen des Romans sämtlich *-i* zeigten. Die vier Beispiele des Romans für *ié*-Formen (9096, 15697, 21038, Joly 26773) ließen sich überdies um zwei (114, 11856) vermehren. — Sonst ist die Endung für die 3 Sg. *-i* (lat. *-ivit*). Beweisende Reime: *atendi* 18103 : *reverti*, *resailli* 11288 : *defendi*, *failli* 10218 : *descendi*, *entendi* 1283 : *ami*, 21758 (*resperi* :), *espandi* 1905 : *eissi*, *estendi* 21429 : *chaï*, *respondi* 881, 6441 : *merci*.

braire bildet das Perf. *braist* 12473.

Die Endung der 3. Pl. ist *-irent*. Beweisende Reime: *abatirent* 8428 : *departirent*, 9752 (*firent* :), 20114 : *croissirent*, *combatirent* 12729, 15191 : *departirent*, *embatirent* 9418, 12442 (*firent* :), *perdirent* 8973 : *guerpirent*, 10893 : *virent*, 15727 : *eissirent*, 17279 : *sofirent*, 18851 : *refirent*.

Hier tritt uns dieselbe Eigentümlichkeit wie bei der 3 Sg. entgegen, indem noch Formen auf *-ié* vorhanden sind. Beweisende Reime: *abatierent* 9096 (*peceierent* :), 15697 : *mahaig-nierent*, *combatierent* 11356 (*fierent* :), *perdierent* 21038 (*aidierent* :). Vergleiche hierzu Diez, II S. 287: . . . Anzumerken ist überdies, daß das ableitende *i* des Perf. auch in der mundartlichen Diphthongierung *-ié* erscheint. Nach Wolterstorff a. a. O. S. 81 u. f. findet sich die *ié*-Form in altfrz. Mundarten überhaupt, mit Ausnahme des (im engeren Sinne) Normannischen, Anglonormannischen und Pikardischen. Suchier gibt in Gröbers Grundriß I Abschnitt 51 genauer an, daß sich *ié*-Formen erhielten in Blois, Berri, Provins, aber im Pikardischen schon im 12. Jahrhundert nicht mehr vorhanden waren: ein Hinweis daß die Mundart Benoits südlich der Normandie zu suchen ist.

III. schw. Konj. Die 8. Sg. hat als Endung *-i* (lat. *-ivit*, *-it*), die 3. Pl. *-irent* (lat. *-iverunt*, *-ierunt*). Dies beweisen die Reime *merci* 6558 : *covri*, 10768 : *departi*, 17706 : *parti*, *departi* 21545 : *ancui*, *menti* 10393, 11869 : *ami*, *respasmi* 16457 : *autresi*, *sailli* 7815 : *forbi*, *enemi* 16842 : *sofri*; *espe-*

neïrent 13316 und *guenchirent* 17308 (*firent* :), *sevelirent* 22370 (*virent* :). Beispiele für die übrigen Personen: *oï* lat. *audivi* 766, 2175, *sofri* 3623, *oïstes* 4049, *partistes* 15013, *sofristes* 21720, 21721.

I. st. Konj. *fis* 20282_q (*mis* :), 3951, 8739, *fist* 800 (*ocist* :), 72, 97, *feimes* 3531, *feïstes* 3307, 10054, *firent* 7577 : *sofrirent*, 7854 (*reïssirent* :); *vi* 16981_q : *establi*, *vit* 56 (*faillit* :), 10942_q, 17869_q (*petit* :), 14428_q, 16542_q, 17444_q, 17588_q u. s. f., *veïstes* 3948, *virent* 7912_q, 8650_q (*remirent* :), 10894 (*perdirent* :).

II. st. Konj. Für die II. st. Konj. finden wir folgende beweisende Reime und Belegstellen: *arstrent* 18912; *ocistrent* 3215, 6343; *ceïnst* 14105; *clostrent* 3140, 6004; *crienst* 1016, 15363; *escossistes* 10055, *escostrent* 20506; *secururent* 15810_q (*durent* Praes. :), 15817_q : *jurent*, *dis* 2261_q : *enemis*, 6529_q : *païs*, 3607, 6529 (sollte *di* 3381, so nach Hss. n als Perf. aufzufassen sein?), *dist* 3912_q (*ofrist* :), 8910_q (*resplendist* Praes. Ind. :), 9015_q : *ist*; *aduïst* 5639, *aduïstrent* 5677, 5679; *faillir* bildet nur schwache Formen: *failli* 3595, *faillit* 2844 (*dit* lat. *dicit* :), 57; *joint* 9408, *desjointrent* 10640; *remest* 702, 2787, 6344, 7571, 10125, 16981, 20075, *remestrent* 336, 1120, 8820, 20530; *trameïs* 20753_q : *vis*, *mist* 11654_q (*avenist* :), 11674_q (*defendist* :), *pramist* 4095_q : *avenist*, *tramist* 14577 : *escrit* (Assonanz), *meïstes* 14186; *complainst* 16883; *repostrent* 2369; *point* 9559, 14453, *pointrent* 7419; *preïmes* 1077, *empreïstes* 1336, *prist* 1814, *pristrent* 1181, 2089; *quis* 3605, 3625, *conquis* 3425_q : *pris*, *requis* 3607, 16959_q : *mis*, *quistrent* 3377, *conquistrent* 4973, 9660; *escrist* 46, 104; *sist* 15560, *sistrent*, *asistrent* 6510; *detruisimes* 3532, *destruïstrent* 6047, 6340; *sorst* 6405, 9995, 19925, 21384; *ataïnstrent* 16185 : *feïnstrent*, 11355; *traïst* 1576, 1953, 5223, 15775, 16113, *traïssistes* 11863, *traïstrent* 4595, 17326.

III. st. Konj.

1. *habui*-Klasse. *chaeir* wandelt nur schwach ab. *chai* 17260_q (*envai* :), 7332, 6553, *chairent* 9894, 10643; *plot* 4346,

13858; *poi* (potui) 3608, 3871, 13783, 13785, *pot* 756, 777, *porent* 4038; *soi* 4739, 5887, 13782, *sot* 127, 6823; *tot* 22455.

2. *debui*-Klasse. *burent* 17880; *aparçut* 2375, 4350, 12862; *conçui* 22937_q : *fui*, *reçurent* 12778_q (*rasedurent* :), 13515 : *durent*, 18843 : *furent*; *crurent* (creverunt) 2426; *dui* 20245_q : *lui*, *dut* 2876 (*aparçut* :), *durent* 13515 : *reçurent*, 20876 (*furent* :), 949i; *jut* 3388, 8821, 14534, 14937, 16857, *jurent* 20030; *lire* bildet, als gehörte es zur II. st. Konj., *list* 2, 1900, dagegen *lut* 9889, *eslut* 7723 : *conut*, *eslurent* 5877; zu *leire* gehört *lut* 780, 9879, 12980, 15935; *mui* 17638_q (*lui* :), *mut* 3561, 11984, *murent* 1206; *conui* 3411_q, 3633_q, 7932_q : *lui*, *conut* 4349, 7724, *conurent* 2821 : *furent*; *plut* 11983 : *mut*; *esturent* 2776, 8152, 17460; *estut* (zu *estoveir*) 3871, 13787.

3. *volui*-Klasse. *tinc* 3919, *tint* 1250, 16206, *sostint* 806, *tindrent* 2413, 3246; *vous* 4740, *voust* 103, 111, 1284, 1649, *vousimes* 6155, *vorent* 4037 : *porent*, *voustrent* 60, 3424, 4063, 5930; *ving* 1110, 19585, *vint* 953, 1249, *avint* 12784_q (*vint* lat. viginta :), *venimes* 8571, *venistes* 1335, 13763, 16954, *vindrent* 1182, 2403, 3289.

4. *valui*-Klasse. *corui* 3864, *acorui* 15529, *corut* 917, 973, 17221; *dolurent* 16190; *morir* zeigt -i in *mori* 17709_q : *autresi*; *olurent* (zu *oleir* lat. *olere*) 13845; *parut* 9687, 18452.

Anomala *nasqui* 4231, 16817, 16825, *nasquirent* 16751; *vesqui* 6904_q (*enemi* :).

X. Imperfect Conjunctivi.

In der 1. Sg. fiel allenthalben das -m der Lautregel gemäß. Es blieb das -t der 3. Sg. e von -em, -es blieb. So erhalten wir schließlich in allen Konj. gleichmäßig als letzten Teil der Endung -sse-, -sses, -st, -ssons, -sseiz, -ssent. Ein Zweifel kann nur bei der 1. Pl. entstehen, da man auch Reime findet, die auf die s-lose Endung hinweisen. Zwei von den drei schon von Settegast angeführten Beispielen auf -on sind zwar von Constans

in der kritischen Ausgabe des Romans zu *-ons* berichtigt. *portissons* 2267 : *retornerons* (Joly 2251 *portisson* : *retorneron*) und *targissons* 7041 : *combatrons* (Joly 7019 *tardisson* : *combaton*). Doch wird das dritte Beispiel (Joly 26609 *deusson* : *traïson*, so auch in M²) selbst in der kritischen Ausgabe als Beweis dafür bestehen bleiben, daß der Roman die Form auf *-on* auch im Impf. Conj. kennt. Ueberdies finden wir einen anderen Beweis dafür in:

19884 *Et si faitement conseillie*

Qu'ensi noz cors ne livrisson

A mort ne a perdicion.

I. schw. Konj. Im Sg. und in der 3. Pl. findet sich das *a* der lat. Endung — nach der Kontraction trägt *a* den Hochton — der Lautregel gemäß wieder. Indes erscheint für das tonlose *a* der 1. Pl. und 2. Pl. *i*. Suchier machte zuerst auf diese Erscheinung im Altfrz. aufmerksam (vgl. Gröbers Grundriß 1. Aufl. S. 611). Die leoninischen Reime des „Saint Martin“ beweisen, daß im Impf. Conj. in diesem Denkmal für Verben der I. schw. Konj. *-essunt*, sonst *-issunt* stand. Nach Mildred Pope a. a. O. S. 44 verwechselt bei Angier der Schreiber beide Endungen, weil für ihn die gewöhnliche Endung *-issunt* ist. Wir finden im Roman *alasse* 1459, *aloignasse* 19040, *criasse* 18540, *enveiasse* 3257 : *laissasse*, *levasse* 1460, *loasse* 8284, *menasse* 12900, *obliasse* 1112; *portasses* 1413, *retornasses* 1411 : *lais-sasses*; *tornast* 17717_q : *hast*, *alast* 757, 13792, *entrast* 13253, *eschapast* 1847 : *penast*, *estast* 16321 : *pasmast*, *veillast* 1491 : *lassast*; *demandassent* 13093, *estassent* 21029, *hastassent* 2532. *targissons* 7041 : *combatrons*, *meüssons* 5776 : *enveüssons*, *eüssons* 17004 : *enveüssons*. Die Endung *-iens* in 2138 *alissiens* findet sich (Bd. I) in *-ons* berichtigt *eüssreiz* 11746 : *amisseiz*, *tornisseiz* 13759 : *revertisseiz*, *alisseiz* 18765, *laississeiz* 7028.

Die Verba der II. und III. schw. Konj. haben das *-i* der lat. Flexionen in allen Personen erhalten. *guerpisses* 1410; *aemplist* 1284, *croissist* 9413, *defaillist* 13250, *defendist* 11678_q : *mist*, *eissist* 407, *haïst* 788, 2059; *ofrist* 8913, *perdist* 778, 17298, *rendist* 3609, 11035, *sofrist* 10291, *tressaillist* 20286,

vetist 13341; *eississent* 1123, *entratissent* 17180, *perdisse* 2435, *rendissent* 22691 : *departissent*; *rendissons* 6158; *guerpisseiz* 6394_q (*avreiz* :), *atendisreiz* 8621, *departisreiz* 5898, *oisseiz* 2723, *revertisseiz* 13760 (*-ié* für *-i-* fehlt ganz.).

Die st. Konj. Der Endungsvokal ist *i*, bei den Verben der III. st. Konj. der *dehui-* und *valui-*Klasse aber *u*. Eine ganze Reihe der folgenden Beispiele, bes. in den durch „*se*“ eingeleiteten Sätzen, steht noch im alten Sinne des Plusquamperf. des Conj.

I. st. Konj. *feïst* 10292 (*sofrist* :), 1058, 1224, 1914, 3076, *feïssons* 18298, *feïsreiz* 2161, 10485, *feïssent* 1124 (*eississent* :); *veïst* 7243, 9396, 9397, 9398, *veïsreiz* 11740_q (*feiz* :), 2438, 2659.

II. st. Konj. *entroceïssent* 11172; *ceïncist* 12599; *crensist* 9320, 10138, *crensisseiz* 10343; *socorust* 12207 : *estellst*; *deïsse* 16677, *deïst* 5208 (*M² desist*), 5872, *escondeïst* 1282; *feïssissent* 6251 : *meïssent*; *remansist* 7177, 8638, 10770; *entremeïst* 1832, *meïsreiz* 1118, *meïssent* 6250, 14885 : *departissent*; *preïsse* 2917, *preïsses* 1409 : *guerpisses*, *preïssent* 13800; *conqueïsse* 17680 (*atendisre* :), *queïst* 1281, 1881, *conqueïsreiz* 8354; *sorsist* 14439, 17424; *atainsist* 8059_q : *fist*, 12357 : *vousist*; *traïsise* 13811, *traïst* 14168.

III. st. Konj. *croïssist* 9414 ; *chaïst*; *receïst* 17305, *receïsseiz* 13548; *creïsse* 21209_q : *repentisse*; *deïst* 2038, 13672, 14882, *deïssons* 1068, 6158; *geïssent* 21829; *leïst* (*licuisset*) 14056, 19787; *meïssons* 5775 : *enveïssons*; *entreconeïssent* 6726 (*fussent* :); *pareïst* 2368, aber auch *parust* 22810 (wofür jedoch eine Reihe Hss. *venist* zeigt); *poïsse* 1408, 20291, *poïsses* 841, *poïst* 1105, 1196, 4925 : *just*, *seïst* 8331, *seïssons* 15; *estellst* 6381, 14881 : *deïst*; *tenist* 21014_q (*fist* :), *tenissent* 2665, *retenissent* 12206_q (*laidissent* Ind. :); *vauist* 1853; *vouïsse* 3909 : *traïsise*, 13797, 13781, 19916, 20241, *vousist* 1225, 1806, 2059, 12357 : *atainsist*, 18249 : *defaillist*, 13671, *volïsreiz* 1226, *vouïssent* 8987; *venisse* 5891, *avenist* 4093_q : *pramist*, 11658_q : *mist*, 13340 : *vetist*, *venissent* 2414, 7735_q : *issent* Ind.

Anomala. nasquist 16821, vesquist 12, 16592, 16840.

Settegast weist in seiner Arbeit über Benoit S. 47 darauf hin, daß bei der 3. Pl. Impf. Conj. eine Verschiebung des Akzentes von der vorletzten auf die letzte Silbe zu konstatieren sei. Er führt dafür R 11431 und 26241 an. In der Tat zeigt 11431 auch in der kritischen Ausgabe die Akzentverlegung und Tonveränderung des *-ent* zu *-ant*.

11569 *Por tant fu bien aparissant,*
Ainz que li trei jor passissant,

Ich fand außerdem dieselbe Erscheinung in

4549 *Se desarmez les trovissant*
Ja mais Troie ne veissant.

In den letzten beiden Verszeilen zeigt die Hs. R *-ant* in *-ent* korrigiert. Deswegen mag sich Constans (trotzdem einige Hss. *-ent* aufweisen) für *trouvissant* : *veissant* entschieden haben.

XI. Particip Perfecti.

I. schw. Konj.

Lat. *-atum* wird regelrecht zu *-é*, *-atam* zu *-ee*. Doch tritt statt der männlichen Endung *é* : *ié*, statt der weiblichen Endung *-ee* : *iee* in all den Fällen ein, wo der Inf. auf *-ier* ausgeht. Zahlreich sind die Belege. Beweisende Reime von Part. auf *-é*, *-ee*, *-ez*, *-ees*: 54 (*nez* :), 172 (*lee* :), 238, 658, 711, 1172, 13518, 15846, 16327 (*cité* :), 306, 385, 581 (*Beautez* :), 353, 13041 : *ré*.

Beweisende Reime von Part. auf *-ié* usw.: *c* : *avanciez* 12597 : *liez*, *bleciez* 14417 : *piez*, *chaciez* 8975 : *meitiez*, *depeciez* 8845 : *espiez*, *essauciez* 828 (*liez* :) *lacié* 12001, 16206 : *espié*. *ch* : *couchiez* 1770 (*liez*), *detrenchiez* 8758 (*pié* :), *detrenchiez* 6408 (*piez* :), 9274 (*espiez* :), *jonchié* 12837 : *pié*, *trebuchié* 12522 (*espié* :), 15838 (*pié* :) *trebuchiez* 12064, 14076 (*meitiez* :), *trenchié* 9973, 11551 : *meitié*. *g* : *damagiee* 17818 (*liee* :), *endamagié* 14226 (*meitié* :), 9817 : *meitiez*. *l'* : *apareilliee* 1174 (*maisniee* :), *desmaillié* 10085 : *espié*, *eissilliee* .

3196 (*ligniee* :), *eissilliez* 13731 : *liez*. *n'* : *enseignié* 1871 : *lié*, *espargnié* 20826 (*lie* :), *guaaignié* 11579 : *marchié*, 20354 (*pié* :), *mahaignié* 18601 : *espié*, *mahaigniez* 8462, 9448 (*priez* :). (mit vorhergehendem *i*) *r* : *esclairié* 13024 (*lié* :), *repairié* 1766, 13018 (*congié* :), *repairiez* 17586 (*piez* :). *s* : *aguisié* 16192 (*espié* :). *ss* : *eslaissiez* 8779 : *Biez*. *d* : *voidiee* 9726, 9576 : *liuë*, 16182 (*viee* Ind. :). *t* : *espleitié* 10406 (*cerchié* :), *haitiee* 15713 : *liee*, *traitié* 18155 : *pié*.

gl, *n*, *v*, *p*, *vr*, *st* haben trotz vorhergehendem *i* nicht *-ié*, sondern *-é* nach sich in : *siglé* 1135; *definee* 15281, *enluminee* 18078 (*desiree* :), *finee* 9992 (*meslee* :), 19084; *abrivee* 10799 : *meslee*, *arivé* 7006; *eschipees* 7237; *delivré* 12845, 16581 : *gré*, *delivree* 13051, *livré* 12443, *livree* 10443 : *destinee*; *listé* 22299, 22248 (*pasmez* :).

Mit unmittelbar vorgehendem *i* findet sich die Endung *-ié* in : *apaiee* 13430, *enveié* 12888 (*pié* :), *esmaiee* 401 : *feiee*, *leiee* 10095, *plaié* 1934 (*espié* :), 12792 (*pié* :), *plaiiez* 11464 (*meitiez* :), *preiez* 15524 (*priez* :), *rasaziiez* 14175, *sacrefiié* 1709.

-é, u. s. w. nach verstummtem Dental steht in *afié* 13006 (*créanté* :), 15223 : *enterré*, *donee* 13020 und *aseüree* 17352 : *afië*, *afië* 14583 : *assemblee*, *mariëes* 16347 : *menees*, 17790 (*honoree* :), *merciëz* 17030 : *grez* :), dagegen *mercié* 6653 : *espleitié*, *merciiez* 2124 : *liez* :), *oblié* 20, 1748, 13431, 13446, *oblië* 16083 : *espee*, *obliëz* 15070 (*porpensez* :).

Einzelne Verba : *aidiez* 12724 (*detrenchiez* :); *aproismié* 15605 : *rengié*; *coveitiez* 13481 : *feiee*; *cuidé* 919 : *autorité*, 5077 : *tempesté* (Settegast a. a. O. S. 20 gibt *cuidier* noch die Endung *-ier*), *outrecuidez* 18391 : *volentez*; *desciré* 11988; *desiree* 19320 : *duree* :), *desirez* 17974; *devisé* 7072, 7608 : *cité* :), *devisez* 12804 (*passez* :), 15388 (*sevrez* :); *empeiriee* 990 (*refreschiee* :). 16469 : *depeciee*, 20692 : *maisniee* :); *enherité* 16972 : *gré* :); *escrië* 16066 : *espee* :); *finee* 2758 : *meslee* :); *geté* 14671 : *beauté*, 12221 : *regreté*, 16247 : und 22629 : *cité*, 22309 : *clarté*, *getee* 3881 : *letree*, *getez* 14130; *irie* 194 (*preisé* :), 1708, 1743, 2092 : und 15551 : *devié* :), 10829, 15843, 17765 : *pitié*, *irree* 1520, 1846 :

(*maisniee* :), *alrie* 16213 ρ : *sachie*, 18464 ρ (*maisniee* :), *iriez* 515, 4907, 10920, 12476 ρ und 18507 ρ (*piez* :), 16016, 17456 ρ (*liez* :), 20849 ρ : *amistiez*; *mirez* 17148, *remirez* 8838; *quit * 13083 ρ : *cite*, *aquitee* 3326 ρ (*meslee* :); *respitie* 21484.

II. schw. Konj. Die Verba der II. schw. Konj. zeigen als Part.-Endung *-u* (meist Neubildungen auf *-utum*).

Beweisende Reime : 824, 19904 (*vertu* :), 7318, 9280, 9512, 11339, 14004, 16268, 19002, 19019 (*escu* :), 8521 : *nue*, 9244 (*vertuz* :). *braire* bildet *brair* 9792, 15840 (*trait* :). *seure* zeigt sein Part. *set * in *conset * 1357 : *fuz*, *sell* 7484 (*venu* :) u. s. w. in beweisendem Reime.

III. schw. Konj. Die regelrecht aus dem Lat. entwickelte Form ist *-i*. Aber einige Verben weichen ab, indem sie entweder nur mit der Endung *-u* (wie *ferir*) oder doch sowohl mit *-i* als auch mit *-u* gebraucht werden (*vestir*, *sentir*). *feru* 8817 ρ : *e *, 9454 ρ , 11377 ρ , 22731 ρ (*escu* :), 12401 ρ : *bu*, 18640, 16267, *ferues* 20116 ρ (*nues* :), *feruz* 8964, 15634, 18242; *eissue* 1573, 18863 ρ : *recre ie*, 22835 ρ : *manjue* Ind., *eissuz* 15547 ρ : *muz*, 17090 ρ (*escuz* :); *vestu* 7514 ρ (*escu* :), 8346 ρ (*menu* :), 11445 ρ : *escu*, *vestue* 16525 ρ : *cosue* (*consutum*), dagegen *revesti* 958 ρ (*flori* :); *sentu* 13183 ρ : *nu* 17700 ρ (*fu* :).

Beweisende Reime f r *-i*, *-ie*, *-iz*, *-ies* : 186 (*prophecies* :), 200 (*navie*), 377, 11102 : *folie*, 379, 446, 669 : *diz*, 526, 10407, 16626 (*autresi* :).

ourir, *covrir*, *sofrir* gebraucht Benoit mit Part. Pf. auf *-ert*. F r *ofrir* l  t sich jedoch im Roman auch die schw. Form *ofri* nachweisen. Beweisende Reime : *overt * 16845 : *perte*; *covert* 16165 : *sert*, *coverte* 9449, 10907, 12396, 15734, 21122 : *perte*, *coverz* 14811 : *iverz*, *discoverte* 15406, *discoverz* 16222; *sofert* 7523, 8965 : *pert*, *soferte* 15289 : *certe*, dagegen *ofriz* 656 (*establiz* :), 13584 (*saisiz* :).

Benoit gebraucht *esfre * 10112 ρ (*partie* :), *esfreiz* 2388 ρ (*criz* :) und *esfre * 3372, 16000 ρ (*cit * :), *esfreez* 2382, 8610. Auch in der Chronik finden wir sowohl *effreer* als *effre r* (*esgarez* 9266 : *effreiez*, *effre r* 12949 : *banir*). Dieser Konjugations-

wechsel findet sich aber auch in anderen Texten des Westens (vgl. Mildred Pope, a. a. O. S. 39).

I. st. Konj. Beweisende Reime für *fait* und *veü* sind: *fait* 858 (*retrait* Praes. :), 11013 : *deshait*, ferner 16968, 12657, 15857, 16105, 17936, *faite* 11088 (*escharguaite* :), 19579 : *haite*, *faiz* 618 (*deshaz* :); *veü* 10083 : *escu*, 7594, 8734, *veüe* 17619 : *mue*, *veüz* 118, 1690 : *vertuz*.

desconfire bildet *desconfiz* 2674_o (*traiz* :), 8988_o (*criz* :), ferner 12766, 15737_o, *desconfit* 9334_o, 9677_o (*cuit* :).

II. st Konj. Im Frz. tritt allgemein für lat. *ctus*, *ptus*, *rtus*: *t*, *t*, *rt* ein (Diez II S. 245). Beweisende Reime: *arses* 18971 : *esparses*; *ocis* 165, 224, 18305 : *pais*, 410 (*vis* :), 6043, 8260, 9732, 9746 : *fis*, ferner 16138, 17154, 17274; *ceint* 9541 : *peint*; *clos* 15005 : *repos*, 20543 : *os*, *desclos* 8588 (*dos* :), *enclose* 10450 (*chose* :); *rescos* 8930, 16339, 21590 (*nos* :), 9793 : *airos*, 15706 (*beseignos* :), 21509 : *angoissos*, 6410, 8550, 8565, 8617; *socoru* 470 (*fu* :), 9931, 19546 : *escu*, 7171; *dit* 2343, 3596, 17453 : *petit*, *contredit* 19921 : *petit*, *dite* 18708 (*esperite* :), *diz* 619 : *partiz* und (mit vernachlässigtem *s*, vgl. Settegast S. 10) *dit* 14127 : *fist* (Constans setzt *dist*); *duit* 10968 (*nuit* :); *faillie* 19122 (*aie* :), *faillies* 11238 (*parties* :); *afliz* 12897 : *desseveliz*; *frait* 14379 : *plait*; *aers* 10230 (*pers* :); *joinz* 4613 : *loinz*, 2482 (*poinz* :); *remes* 8973, 20997 : *Gres*, 4620, 7242 (*nes* :), 19512 (*tes* :), 4564, 4582, 5618, doch auch *remansu* kommt vor 21789 : *escu*; *mis* 427 : *bis*, 671 : *fuitis*, 9741, 11787, 12296, *tramis* 15089 : *pis*, 15217, 17432, 15971, 16013, 17203, 17869; *somons* 2193, 2639, 4174 : *barons*, 5010 (*nons* :); *mors* 18086 (*cors* :), *amors* 14256 (*cors* :); *empeint* 8774 (*guaaint* Conj. :), *empeinz* 16107 : *guaainz*; *plaint* 384 (*veint* :), 7525, 10415, 22314 : *maint*, *plainz* 6183 : *mainz*; *apost* 20524 (*ost* :); *pris* 173, 15811 : *Paris*, 299, 16956, 18026 : *vis*, 417, 1660, 4985, 9253, 9597, 9879 u. s. f.; *conquis* 843 : *vis* (*vivus*), 2000, 18317 (*pais* :), *enquis* 10283, *requis* 9580, 11777, 12966, 12985, 13074, 18983, 16276, 17061, *requisse* 9696 (*joise* :), *requisites* 15219 : *devises* u. s. w.; *escrit* 14577 (*tramist* :), *escrite* 18082 (*delite* :), *escrites*

16810 (*listes* :); *sis* 18178 (*païs*), *asis* 1510, 7757, 16020, 16528, 16721, 18345, *asise* 23093 : *glise*; *respondu* 292 (*fu* :), *respondue* 15328 (*falue* :); *destreit* 20070 (*freit* :), *destreiz* 13387, 14098 : *feiz*, 13752; *destruit* 10437 : *fruit*, 22985 : *fruit*; *ataint* 6019 : *maint*, *atainz* 5149 : *macainz*; *entors* 14448 (*dos* :), *estors* 9718, 11212, 18610, 20970 (*cors* :), *destorse* 3226 (*grosse* :); *trait* 8823, 15494, 15585 : *plait*, 8801, 22558, *traiz* 9258, 15182, 16481, *retrait* 502, *soztrait* 17449; *oinz* 1673 : *bosoinz*.

III. st. Konj. Lat. *benedictus* zeigt sich in dem Namen unseres Dichters selbst als *Beneiz* 132. Nach Diez II S. 245 richteten sich nach *beneeit chaeit* 11989, *chaeiz* 9891, *eschaeit* 6177_q, 15751_q : *dreit*, 11534, 19342 und *toleit* 12533_q : *destreit*, 17820_q (*dreit* :), *toleiz* 18291_q : *destreiz*, 21723_q, 21847_q. W. Foerster (Z. f. r. P. III, 105) gibt dieser Diez'schen Erklärung vor der von Gaston Paris den Vorzug, sieht jedoch nicht in *beneeit*, sondern in *colleit* = *collectum* die wichtige Form, welche den Anlaß zu der analogischen Bildung von *beneeit*, *creeit* (*creditum*) u. s. w. gegeben hat. — *toleit* steht gegenüber die Form *tolu* 18782 : *tenu*, 20509 : *venu*. Ebenso tritt neben *chaeit* die Form *chailz* (in 8789) auf Belegstellen für andere Part. der III. st. Konj.: *aparceü* 11601 : *veü*, *deceü* 22132_q (*mu* :), *receü* 16041_q : *menue*, *receües* 20497_q : *nues*, 73 : *tenuz*; *creü* (*creditum*) 11062 (*respondu* :), *cretüz* 5919 : *metüz*, 6822_q (*escuz* :), dagegen *creeit* 16421 : *meschaeit*. *creüe* (*cretam*) 11056_q, 16283_q (*aiüe* :), *acrellës* 6372_q (*aiües* :); *coru* 4528 (*vestu* :); *amentellz* 1715_q : *gluz*; *geü* 6968_q (*eü* :); *esleü* 17027, *eslellz* 17017, dagegen *eslit* 323_q (*recuit* :), 10800 (*desdit* :), 5037; *molu* 11214 (*socoru* :), *esmolu* 8855 : *porfendu*; *mort* 449, 3505, 6146 : *tort*, 9461, 9565, 9663, 17672, 17689, *morz* 6174, 8418, 8792, 8959, 15503, 16367 (*conforz* :); *esmeü* 15795 : *hu*; *coneü* 732 (*vertu* :), 8917, 10134, 16071, 21112; *telle* 19 : *perdue*; *tenu* 6035 : *venu*, *maintenue* 19600 (*aiüe* :); *venu* 9006 (*bu* :), *venuz* 3583 : *muz*, 9117, 9486, 9548, 15657, *avenuz* 22143 : *druz*, *revenuz* 17874 (*vertuz* :).

Anomala. Zu *iraistre* gebraucht Benoit das Part. Perf.

irascu. retenu 8102, *perdu* 15770 : *irascu, esmelüz* 2104, *venuz* 4670, *escuz* 12200 : *irascuz*.

Als Part. Perf. zu *naistre* tritt die Form *né* sehr häufig im Reime zu einem Part. der I. schw. Konj. auf -é auf, z. B. 94, 125, 153, 896; *nee* 22933_Q : *destinee, nez* 9622 (*parentez* :), 9988 (*Tharez* :). Doch auch das neugebildete Part. ist bei ihm zu finden. *nascuz* 1741_Q : *escuz*. Nach Burguy II. S. 185 beschränkt sich diese Form auf den Westen der Öll-Sprache. *vivre* zeigt *vescu* 12590 (*vencu* :), 12642 (*pendu* :).

XII. Das Hilfsverb *aveir* (habere).

Inf. habere tritt bei Benoit in der gewöhnlichen Form *aveir* auf. Durch Reim ist *aveir* belegt in *aveir* 847 : *heir*, 7663, 9294, 10951, 11642, 13564, 13600, 15105, 15588, 16587, 17008, 17713, 18979, 20241, 20586, 20824.

Fut. u. Cond. *avrai* 5908, *avras* 1675, 1687, 1688, *avra* 42, 863 : *entremetra*, 1088, 1682, *avrions* 2135, 2327, 2598, 3543, *avreiz* 1436, 1443, 1450, 1618, 6393_Q : *guer-pisseiz*, *avront* 486, 1010, 3716, 15121 : *metront*, *avreie* 6339, 13782_Q (*meie* :), *avreies* 843, *avreit* 947, 17799_Q : *endreit*, 21195_Q : *dreit*, *avrions* 7462 (*poions* :), 19877 : *maintenions*, *avriëz* 6461, *avreient* 5018. Kein *arai* u. s. w.

Praes. Ind. Als 1. Sg. Praes. Ind. von habere gebraucht Benoit *ai*. Die 3. Sg. hat ihr *t* der Endung schon verloren. Im übrigen sind die vom Dichter gebrauchten Formen aus den folgenden Belegen ersichtlich. *ai* 35, 1111, 1113, 2044, 4047 : *dirai*, 17876_Q (*sai* :), 22921 : *morrai*. *as* 825, 828, 2682, 3400, *a* 90, 133, 137, 7338_Q (*la* :), ebenso 15398, 16946, 17342, *a* 13179 : *remandra*, 21561 : *metra*; *avon* 6325_Q : *respon* Imper., 19864_Q (*bricon* A. Sg. :), dagegen *avons* 2136 (*alons* :), 4433 : *prendrons*, 7048 (*faisons* :), 13493 : *tornerons*, 17896 (*defendons* Conj. :), *avez* 1325, 1331, 2231, 11001 : *achevez* (2. Pl.), *ont* 3495_Q : *vont*, 9261_Q, 9807_Q, 15315_Q : *font* (faciunt), 16026 (*reverront* :), 17382_Q (*enveieront* :).

Praes. Conj. *habeam, habeas* haben sich zu *aie, aies*, doch *habeat* zu *ait* entwickelt. Die 3. Sg. zeigt somit Ausfall des sich aus *a* ergebenden *e*. *ai-* vor der Endung weist auch der Pl. auf. *aie* 1610_q (*manaie* :), 18253_q : *retraie, aies* 1707, 1756, *ait* 3755_q, 3889_q : *fait* (factum), *aions* 16600 (combatons Conj.), *aiez* 1870, 2172, *aient* 2229, 2985.

Imper. Die Formen des Imper. sind den betreffenden Formen des Praes. Conj. entlehnt und erscheinen als *aies* (5440, 15472), *aiez* 1342, 2319, 6312. Belege für *aions* fehlen.

Part. Praes. ohne Belegstellen.

Impf. Ind. Das Impf. Ind. hat sich in allen Formen regelrecht aus dem Lat. entwickelt. *avions* und *aviëz* treten stets dreisilbig auf. *aveie* 5881, *aveit* 99, 229, 362, 2193, 22573_q : *seit, avions* 4311 : *menrions*, 4435, 6154, 7049, *aviëz* 1055, 2592, 4683, *aveient* 2204.

Perf. Ind. Die Formen, die Benoit im Perf. Ind. von *habere* gebraucht, stimmen zum Normannischen. *a + u* ergeben *o*. Das *t* der 3. Sg. ist erhalten. *oi* 3596, 5883, *ot* 57, 58, 59 u. s. f., 743 : *essauçot*, 5453 : *desirot*, 11368 (*esguardot* :), 15746_q (*tout* 3. Sg. :), 17451 : *desplot*, 18807, 19098 : *pot*, 21189 : *sot, eümes* 16956, *eüstes* 3310, *orent* 285, 332, 419, 426, 648.

Impf. Conj. Die Formen des Impf. Conj. zeigen den Stammvokal der endungsbetonten Formen des Perf. Belege : *eüsse*, 2916, 13646, 20294, 20296, *eüst*, 1924, 2490, 2491, *eüssons* 13, 3781, 16942, *eüssreiz* 11745 : *amisseiz*, 5894, *eüssent* 1122.

Part. perf. *eü* 6968 (*geü* :), 8817_q : *feru*, 8917 : *conetü*, 10778_q (*perdu* :), 12228_q (*rendu* :), *eüe* 774, 826, 14080, 16675, *eües* 1962_q (*rendues* :).

XIII. Das Hilfsverb *estre* (esse).

Inf. Für lat. *esse* gebraucht Benoit *estre*. *estre* 1513 : *fenestre*, 1737, 10689, 11163, 14750 : *naistre*, 5318, 7660 : *maistre*, 8987 : *senestre*.

Fut. u. Cond. Aus lat. *ero* u. s. w. entwickelt sich lautgerecht *ier* u. s. w. Diese später geschwundenen Formen ge-

braucht Benoit noch. Doch sind Formen der 2. Sg. u. 1., 2. Pl. nicht zu belegen. *ier* 19615, *iert* 4075 ρ , 19601 ρ : *quiert*, 15455 ρ : *fiert*, 146, 439, 493, 629, 797, 892, 907, 908, 1357, *ierent* 4868, 8841. Außerdem bedient sich Benoit sehr häufig der Futurformen mit *ser-*. *serai* 3271, 3427, 3480, *seras*, 851, 1673, 3758, 3759, *sera* 611 ρ : *Ecuba*, 18129 ρ : *sospira*, 610, 610, 1085, 1544, 1545, *serons* 4473 : *dorrans*, 2269, 2272, 3689, 5964, *sereiz* 1485, 1440, 2235, 3728, *seront* 17, 812, 1741, 1743, 1744, *sereie* 1794 (*fereie* :), 17798, *sereit* 410, 1020, 1059, 1060, 1709. *serra* 1512 und *serront* 1530 in der Ausgabe von Constans (erstes auch bei Joly) werden wohl in Formen mit einfachem *r* umzuwandeln sein trotz *serroient* 530 in Hs. M².

Praes. Ind. Die vom Dichter gebrauchten Formen sind *sui*, *iés*, *est*, *somes*, *estes*, *sont*. Die 2. Sg. zeigt den Diphthong *ie*. Für die 1. Pl. finden wir nur *somes*, nicht *sons*. *sui* 1389, 1497, 1863, 4743, 17457 ρ : *enui*, *iés* 822, 828, 376), 5838, 15509, *est* 888 ρ , 950 ρ u. s. f. (*prest* :), *somes* 9380 ρ , 17917 ρ , 17917 ρ , 18207 ρ (*homes* :). *some* in 2282 ist in *somes* zu ändern, da wohl nur verdrückt, vgl. M² *Qu'en cest pais somes entré*, *estes* 1044, 1332, *sont* 3810 ρ , 5315 ρ , 6896 ρ , 13575 ρ (*mont* :), 4413 ρ , 16961 ρ : *font* (*faciunt*).

Praes. Conj. Die prov. Formen *sia* u. s. w. geben Anlaß, *siam* u. s. w. für die entsprechenden, sonst schwer erklärbaren Formen des Frz. anzusetzen. Jedenfalls bedient sich Benoit der altfrz. Conjunktivformen *seie*, *seies*, *seit*, *seions*, *seiez*, *seient*. Die 3. Sg. zeigt Schwund des *e* vor *t*. *seie* 13292 ρ (*enveie* :), 19118 ρ (*meie* :), *seies* 1634, 1715, *seit* 1719 ρ , 3767 ρ u. s. f. : *dreit*, 3736 ρ , 3790 ρ (*coveit* :), *seions* 1067, 2223, *seiez* 3342, 3544, *seient* 7239 ρ : *veient*, 19939 ρ : *porveient*.

Imper. Auch beim Hilfsverb *estre* sind die Formen des Imper. dem Praes. Conj. entlehnt. *seiez* 2156, 12886, *seies* und *seions* ohne Belege.

Part. Praes. Das Part. Praes. ist aus dem lat. stans entstanden *estant* 13338 (*avenant* :), 1522 (aber an beiden Stellen nicht als Hilfsverb).

Impf. Ind. Wie im Fut. treffen wir auch im Impf. Ind. Doppelformen an. Benoit gebraucht sowohl die auf lat. *eram* zurückgehende Form *ere* als auch die durch Neubildung entstandene Form *esteie*. Es ergeben sich damit zwei Reihen von Endungen: *-e, -t (-e), —, -iëz, -ent* und *-eie, -eies, -eit, -ions, -iëz, -eient*. Nach dem Metrum ist *ions* und *iëz* stets zweisilbig. Belege: 1. *ere* 1594, 10356, *ert* 83, 113 u. s. w., dagegen mit noch erhaltenem nachtonigen *-e*: *ere* 4941_Q : *frere*, 21232 (*mere* :), *eriëz* 12192, *erent* 6865_Q : *amenerent*, 15205_Q : *eschaperent*, 15735_Q : *tornerent*. 2. *esteie* 5879, 5882, 18074, *esteies* 837, *esteit* 3286_Q, 4284_Q (*dreit* :), 3992_Q (*endreit* :), 8507_Q : *espleit*, *estoit* 12565 besser: *esteit*, *estions* 6157, *estiëz* 16927_Q : *diëz*, *esteient* 322; 4487 : *endormeient*.

Perf. Ind. Die 3. Sg. Perf. Ind. zeigt Schwund des *-t*. Belege: *fui* 10362_Q, 15682_Q, 16902_Q (*lui* :), 19585_Q : *destrui*, 20092_Q (*dui* :), *fu* 43, 45 u. s. f. 469_Q : *secoru*, 10321_Q : *bu*, 231, 8733, *fustes* 2234, 13761, *furent* 173, 197, 237, 289 u. s. f., *refurent* 2821_Q : *conurent*, 5066_Q (*esmurent* :).

Perf. Conj. *fuisse* entwickelt sich zu *fusse*, und dem analog entwickeln sich die übrigen Formen mit den Endungen *-sses, -st, -ssons, -sseiz, -ssent*. *fusse* 1407, 10341, *fust* 14, 131, 264 u. s. f., 4926, 16731 (*pollst* :), *fussons* 6198, 12589, *fusseiz* 1547, 6380, *fussent* 11, 507, 1481 u. s. f., 6727 : *entreconëssent*.

Part. Perf. Als Part. Perf. finden wir *esté*. *esté* 75, 9484 : *josté*, 11913 : *parlé*, 13323_Q : *duré*, 20288_Q : *cité*.

Da der Trojaroman in seinem letzten Teil noch nicht kritisch herausgegeben ist, sehe ich mich gezwungen, der Vollständigkeit halber meine Zuflucht zu der Jolyschen Gesamtausgabe des Romans zu nehmen. Diese ist, wie schon erwähnt, nicht kritisch zu nennen. Man kann daher nicht allzu großen Wert auf ihre Abweichungen von den Lesarten der von Constans kritisch herausgegebenen V. 1—23126 legen.

Joly.

Infinitiv. -er und -ier verteilen sich wie oben. *adeviner* 29785 : *fauser*, *definer* 26336 (*conter* :), *deviser* 29017 : *porpenser*, *diviser* 26688 (*devaler* :), *livrer* 26867 : *eschiver*. *remirer* 28308 (*regarder* :), *quider* 27619 : *penser*. — Beweisende Reime für Verba der st. Konj. sind *ardeir* 27015 : *veir*, *dire* 23127 : *martire*, *lire* 27627 : *empire*, *eslire* 24591 : *pire*, *letre* 27688 : *trametre*.

Futur und Condicionale. Es lassen sich zur Futurbildung weitere Beispiele aufzählen, die indes nichts Neues bringen. Nach der kritischen Ausgabe des Romans erübrigt es sich, hier auf Schreibungen (z. B. *dirrons*) einzugehen. Beweisende Reime: *dirrons* 24231 (*paveillons* :), dagegen *traïson* 24810 : *dirron*, *deffinition* 25604 : *repenseron*, *guerredon* 25700 : *diron* (bemerkenswert ist, daß in allen drei Fällen das Subst. in der ersten Zeile des Reimpaars steht, vgl. S. 19); *nestront* 25670, 25754 (*mont* :), *trametront* 25871 : *font* (*faciunt*). — Die Endungen des Cond. sind -oie, oies u. s. w. (lies -eie, -eies u. s. w.) *oseroie* 25695 : *envairoie*, *prendroient* 25847 : *auroient*.

Praesens Indicativi. *cogito* findet sich sowohl als *cui* als auch als *cuit* in beweisendem Reime. *qui* 24054 (*lui* :), *cuit* 26863 : *tuit*. Ferner *crei* (*credo*) 29187_q : *lei*, *di* 29903_q : *leidi*, *faz* 28580_q (*baraz* :). Für die 3. Sg. findet sich an beweisenden Reimen *treve* (lies *trueve*) 26015 : *Minerve*, *conduit* 27641 : *tuit*, *plest* 28625 : *best* (*baset*). *repondre* zeigt *repond* 25552. *pareir* hat *pert*, z. B. *Constans* 11716, bei Joly jedoch *piert*. Belege für die 3. Pl.: *ateignent* 27798 : *fraignent*, *maignent* 25007 : *aconpaignent* (Conj.), *avienent* 25460 : *tiennent*, *dient* 25620 (*sacrefient* :).

Als Endung der 1. Pl. läßt sich wiederum bedeutend öfter -on als -ons durch beweisende Reime belegen. *environ* 24288 : *lison*, *Palladion* 25310 : *creon*, 25524 : *meton*, *lison* 26247 : *pardon*, 26472 (*raison* :), 26495 : *perdition*, 27844 (*Adriaticon* :), 27449 : *Egeon*, 29417 : *larron*, *cuidon* 29523 : *traïson* (sämt-

liche Subst. außer *Palladion* 25524 sind A. Sg.), dagegen *lisons* 26529 : *tençons*, 27319 : *conpaignons*, 29718 (*visions* :).

Auf die Endung -ez der 2. Pl. weisen *voulez* 29363q : *assez*, *oez* 30043q : *aez*.

Praesens Coniunctivi.

1. Sg. *bes* 26915, *alge* (zu *aler*) 27132 (*falge* :), *lies faille* : *aille*.

3. Sg. *Doner* hat die zwei Formen *dont* und *donge*. *redoint* (lies *redont*) 29299 *perdont*, *doigne* (lies nach 25036 und 27180 *donge*) 25077 : *repoigne* (lies *reponge*). Beweisende Reime: *confonde* 14362 (*parfonde* :), *acuelle* (lies *acueille*) 29944 (*muelle*, lies *mueille* :), *sorbisse* 25895 : *isse*, *traie* 26099 : *manaie*, *sache* (lies *sace*) 25350 (*place* :), *sace* 26946 (*Thrace* :).

Für die 1. Pl. ist beweisend der Reim *raison* (A. Sg.) 26216 : *dison*. Die Endung -eiz der 2. Pl. ist trotz der Schreibung -iez herzustellen in *destruiez* 28076 (*faceiz* :), desgl. bei *Constans* in *veigniez* 21985 : *trovereiz*.

Imperativ.

Ein Gegenstück zu den beiden vorhergehenden Belegen ist der Imper. *oiez* 24909 (lies *oiez*, lat. *audiatis*). *faire* bildet den Imper. *fastes* 27280 statt *faites* (vielleicht ein Druckfehler?). Ein Imper. der 2. Sg. läßt sich belegen durch *guarnis* 27839q : *pris*.

Gerundium und Particp Praesentis.

-ant ist auch weiterhin bei *Benoit* die Endung des Part. in schw. wie st. Konj. Beweisende Reime *lisant* 24174 (*altretant* :), 24257 : *grant*, *querant* 27536 (*manant* :), *tesanz* 27225 : *chant*. Als einziger Rest der Endung -entem mag angesehen werden *conuissent* 24015q : *gent*. Oder sollte hier nasales *a* zu nasalem *e* gebunden sein? Vereinzelte Vermischungen vom nasalem *a* zu nasalem *e* werden durch die kritische Ausgabe von *Constans* als auf Verderbnis beruhend (wie schon *Suchier*, Gramm. I S. 69 vermutete) beseitigt. So haben wir *sanglent* zu lesen in 16249 und 21064 (für *sanglant*), *dedenz* 19983q : *lenz* (für *dedenz*) *talent* 20197q : *longument* (für *talant*). Unerklärt bleibt nur *torment* 27097 : *grant*.

Imperfect Indicativi.

Neue Belege dafür, daß Benoit die Verben der I. schw. Konj., außer in der 1. und 2. Pl., mit der Endung *-oe* u. s. w. gebraucht, bilden die Reime *sot* 25399 (*devisot* :), 28544 : *coveitot*, 29776 : *transfigurot*, *pot* 27026 : *amot*, 27634 : *demostrat*, *ot* 27606 : *demostrat*. In den übrigen Konj. tritt *-ie* u. s. w. als Endung auf. Settegast verbessert *avoient* 25935 : *dotoient* zu *aveient* : *cremeient*. Die incohativen Verba auf *-ir* zeigen *-isseie* u. s. w. *establisieit* 25277 : *feseit*.

Perfect Indicativi.

Für die I. schw. Konj. läßt sich der beweisende Reim *chargierent* 25996 (*quierent* :) anführen. Hingegen *trainerent* 24359 : *giterent*, *siglerent* 27417 : *ariverent*, *venterent* 27460 : *estriverent*, *acheverent* 29360 : *finerent*. — Durch falsche Analogie zur 2. Pl. ist ein *s* eingedrungen in die Endung *-ames* der 1. Pl. in *entrecorrecasmes* 26861 : *laçasmes*.

Als Beweis für das Vorhandensein des alten *-ié*, *-ierent* in der II. schw. Konj. läßt sich noch anführen *pendié* 26773 : *pechié* (dagegen *pendi* 28269 : *descendi*, 26780). Meist findet sich aber in den Reimen *-i*, *-irent*. *rendi* 26897 : *seisi*, *atendi* 27595 : *oi*, *deffendirent* 29844 (*virent* :).

Für die III. schw. Konj. haben wir einen beweisenden Reim in *reverti* 24599 : *ci*. Weitere Belegstellen für Verben der st. Konj. sind: *fis* 24526q (*avis* :), *feistes* 24551 : *tolsistes*, *desconfistrent* 28259 : *pristrent*, *vi* 29654q (*effrei* :), *porvit* 27582q (*escrit* :); *dis* 29349 : *occis*, *remest* (*remansit*) 28130, *restrein(s)trent* 11445, *estortrent* 27521; *chai* 23614, 28765, *volt* 29499 : *pot*, *venis* 29971q : *ocis*, 29975.

Imperfect Coniunctivi.

Als beweisende Reime sind noch von Bedeutung *non lat.* non 28872 : *porloignisson* (M² *porloignesson*) und *deüsson* 26609 : *traison*. Für die Akzentverlegung spricht Reim und Metrum in

26242 . . . puis lor preia
Que sa mere li rendissent
Longe parole et grant en font.

Settegast a. a. O. S. 48 weist noch hin auf

28496 *Et si vos di certainement*
Que cil de fors enz entrisseient
Molt volentiers, s'il poïsseient.

Particip Perfecti.

Zur Entscheidung der Frage, ob Benoît gewisse Verben der I. schw. Konj. mit *-ié* oder *-é* gebraucht, lassen sich noch zahlreiche Reime anführen, z. B. *anaientez* 25001 : *citez*, *dedié* (lies *dediê*) 25819 : *engingnié*, *deseritez* 28990 (*devez* :), *destinez* 27076 (*adversitez* :), *devisiez* 26267 : *grez*, *devisé* 27586 (*posé* :), *festivé* 25617 : *amonesté*, *targié* 28855 : *espié*. Der bedenkliche Reim Joly 16423 *enpeinee* : *depeciee* findet sich bei Constans 16469 zu *empeirree* : *depeciee* verbessert. — *effreer* und *effreir* kommt vor. *effreez* 29191 : *desvez*, *effreies* 27836 (*oies* :), *effreiee* (lies *effreie*) 28132 (*oie* :). Zu *relinquere* gehört als Part. *relinqui* 25016 ρ (*merci* :). Das Part. von *covrir* finden wir in *discoverte* 24680 ρ (*certe* :). Auf *reveite* (*revictam*) 24510 ρ (*coveite* :) wurde schon hingewiesen.

Beweisende Reime für die st. Verba: *remes* 27235 : *Gres*, 27415 : *nes*, *remez* 28921 : *Idomenex* (sonst *-eus*); *preinz* (zu *priendre*) 28269 : *ainz* (vgl. dagegen Diez II, 241 : *prient*), *estainz* 25477 : *ainz*; *chaeiz* 28599 : *destreiz*, *amenteu* 24735 : *venu*, *toleiz* 24555 : *destreiz*, 29291 : *dreiz*, *toleit* 28795 : *creit*, 29460 (*aperceit* :), dagegen *tolue* 27514 (*perdues* :), 28412 (*eile* :). *iraistre* bildet *irascu* 27461 ρ : *vertu*, *irascuz* 27854 (*venuz* :).

aveir und *estre*.

Folgende Belegstellen sind nachzutragen: *aveir*. *avez* 26392 ρ (*dampnez* :), 28128 ρ (*ralez* :), *ait* 26512 ρ (*retret* = *retrait* :), *aiez* (Imper.) 29290, *ot* 27605 : *demostrat*. *estre*. *sui* 25108 ρ (*apui* Praes. :), 29296 ρ (*enui* :), *sont* 24263 ρ : *front*, *seie* 26634 ρ (*aveie* :), *seions* (Imper.) 28648, *ere* (*eram*) 28471, *ere* (*erat*) 29241 ρ : *frere*, 29414, 29965, 30040, 30079, *erent* 25989 ρ : *roberent*, 29600 ρ (*resemblerent* :), *esté* 26221 ρ : *volonté*.

B. Die Chronik.

Die Normannenchronik Benoits ist uns in der Handschrift Harleyan No. 1717 des Britischen Museums und in einer Handschrift der öffentlichen Stadtbibliothek zu Tours erhalten. Nach beiden Hss. erschien in Paris 1886—1844 eine Ausgabe im Druck: Benoit, Chronique des Ducs de Normandie d'après un Ms. du Musée Britannique par Francisque Michel; Paris, Imprimerie royale, 3 Bd. (in den „Documents inédits sur l'histoire de France“). Die Verszahlen beziehen sich im folgenden immer auf das II. Buch der Chronik, wenn ihnen nicht I vorgesetzt ist.

I. Infinitiv.

I. schw. Konj. Dieselben Regeln, nach welchen beim Roman die Endung als *-er* oder als *-ier* zu bestimmen war, gelten auch für die Chronik. Bei einer großen Anzahl Reime sind jedoch bessere Schreibungen herzustellen, da die Hss. gern einfaches *e* für *ie* setzen.

nomer I 140 (*mer* :), ebenso *desevrer* I 5710, *garder* I 7500, *esprover* I 13280, *esmer* I 18710 u. s. f. *sacrefier* (lies *-ier*) I 5890 : *recouvrer* (lies *-ier*). Ebenso ist zu verbessern: *empeirer* I 677 : *delessen*, *remforcer* I 1039 : *eissiller*, *aseger* I 1359 : *gaainnier*, *supplier* I 15870 : *mustier*, *repaier* I 14210 : *desirer*, *engigner* I 16330 : *mestier*, *baillier* I 17390 : *mester*, *apareiller* I 16560 (*acier* :), *suzlegier* I 18730 : *temper*, *bapteer* 10746 : *apareillier*, *dedier* 280570 : *cher* (vgl. *poier* 8926 : *eshaucier*), *espleitier* 282340 : *demorer* u. s. f. Zu *tardare* gehört der Inf. *targier*.

targer 1744_q (*acier* :), 11558 (*nuncier* :), *targier* 4600 (*appareillier*), *tarzer* 5083 : *repairer*, 10465_q : *acer*, 14001 : *commencier*.

Auf die Endung *-er* weisen die Reime *retinter* 28858 : *aler* und *messier* 9508 : *doner*. *Messier* ist nach Michel III S. 827 so viel wie *lancer*, *précipiter*. Settegast vermutet darin *mescler* = *misculare*. Besser: *mesler* (vgl. *mesler* R 6540). Schon Koschwitz (Romanische Studien, Heft VI S. 57 „Ueber die Chanson du voyage de Charlemagne à Jérusalem“) wies auf den ungenauen Reim 2415 *deschercher* : *couper* hin. *Er führt als Bindung von *-er* : *-ier* ferner an 7906 *aconter* : *assigner*, 22188_q *loer* (nach Settegast *preisier*) (*moillier* :). — Den Beobachtungen im Roman entsprechen folgende beweisende Reime: *sigler* 11427 und *eschiver* 1701 : *mer*, *determiner* 17103 : *Saint Cler*, *devinier* (lies *-er*) 31713 (*mer* :); ferner: *mercier* 4535 : *geredonier* (lies *-er*), *estriver* 6233 : *desheriter*, *endocriner* 11525 : *parler*, *livrer* 11607 : *sojornier* (lies- *er*), *medecinier* (lies-*er*) 22512 : *repasser* (vgl. *Medecinier* 22518) u. s. f. In V. 2129 liegt nicht ein Verb *marinier* vor, sondern *mermer* (zu *minus*), wie Prof. Suchier mir freundlichst mitteilte. Für *marinier* : *desturbier* lies demnach *mermer* : *destorber*.

Oft hat sich der Schreiber verleiten lassen, für *e* ein *ie* einzusetzen. So in *avironier* 26905 : *armer*, *parlier* 3969 : *desevrer*, 11522, dagegen *ber* 6186_q : *parler*, *recunter* 4438 : *endurier*, *ublier* 7670 : *recontier*, *avironier* 26905 : *armer*.

Einzelne Verba. Benoit gebraucht *aidier*, was durch folgende Reime bewiesen wird. *mestier* 1922 : *aidier*, *cher* (lies *chier*) 4526 : *aidier*, *aidier* 8971 : *entier* u. s. w. Dagegen sind *aidier* 12575 (*amer* :), 13139 : *reconforter*, 14190 (*criër* :) und 28667 (*mander* :) nicht Beweise für eine Bindung von *ie* : *e*. Sondern es ist schon wegen des Metrums (setze in 14190 *ci* für *ici*) *aiuër* für *aidier* zu lesen. Vgl. dazu Settegast a. a. O. S. 30. — *deviser* 40283_q : *mer*, 1090 (*armer* :), 84450 (*doner* :). Aendere danach *devisier* 18541 (*mener* :) und 35065 : *aconter*. *desheriter* 6233 : *estriver*; *empeirer* (lies *-ier*) 3054 (*herberger* lies *-ier* :), *empeirier* 10710 (*abaisier* :); *aproismier* 32589 (*enbus-*

dier :); *escirer* 28524 : *entrer*; *quider* 5329 : *doner*, 30224 : *mener*, *quidier* 31431, doch nicht im Reim, *quidier* (lies -er) 20669 : *maupenser*, *virer* (gyrare) 37374 ρ : *mer*, 1280 (*endurer* :), 21561 (*doner* :). Die Beispiele lassen sich bedeutend vermehren.

II. schw. Konj. Die Endung ist -re. *atendre* 40835 ρ : *setembre*, *maindre* 999 : *fraindre*, 6373, *remaindre* I 563 : *estaindre*, 19825 (*entendre* :), *veintre* I 493, 442, 4247, 6098, 6159, 23029, 26178, 30739, doch nie im Reime.

lat. *sequi* zeigt sich in *siure* 34379, *sieure* 21763, *siure* 17403, *ensiure* 4647, *ensiure* 20229, *ensieure* 15440, *enseure* 11946, *parsieure* 21826.

III. schw. Konj. Als Endung tritt -ir auf. *coillir* 37635, *aquillir* I 1444 (*tolir* :), *descovrir* I 1930 ρ (*pleisir* :), *foir* 28411, aber *fuire* 4550 (*destruire* :), *haïr* 11577 : *joïr*, *relinquir* (für lat. *relinquere*) 2042 (*guerpir* :), 24300 (*morir* :), *tolir* 5690 ρ (*noisir* :). Die Entstehung des neugebildeten Infinitivs *fuire* 4550 (*destruire* :) für lat. *fugere* führt Risop (Studien zur Geschichte der französischen Konj. auf -ir, Halle 1891 S. 11) auf die zwischen den Praesensformen *fuît* = *fugît*, *construit*, *nuit*, *luit* bestehende Parallele zurück.

I. st. Konj. *faire* I 241, I 257, 8454 : *retraire*, I 1675 ρ : *afaire*, 8082 : *retrare* (lies *retraire*); *soffire* I 550 ρ (*pire* :), *veeir* I 201 : *aperceveir*, 16595 ρ (*veir* :), *sorveeir* 22124 : *saveir*, *veer* I 170, 9256, 10809, *purveer* 8965.

II. st. Konj. *escorre* 32017 ρ (*demore* :), 5538 ρ (*ambore* :); *dire* 20671 ρ : *Evangire*, 23620 ρ (*concire* :), 32492 ρ : *ire*, 35067 ρ : *martire*, *dire* 17817 (*creature* :) ist zu verbessern in *dure* 3. Sg.; *faindre* 33246 : *maindre*; *fraindre* 999 : *maindre*; *lire* 32670 ρ : *martire*, *eslire* 34451 ρ : *pire*; *maneir* 32716 ρ , 36172 ρ : *eir*, *remaneir* 3192, 19059 (*apareir* :), doch oft auch *maindre* I 563, 999 u. s. w.; *prendre* 35543 ρ : *mendre*, 39509 : *despende*, I 436 *prendres* (lies nach T *prendre*); *cumquerre* 36798, *requerre* 3875, 3879; *rere* (*radere*) 9078, 20821; *escrire* 12607 : *dire* (vgl. S. 13, R 2064 ρ *livre* :), *escrire* 28665; *soudre* 10783;

estaindre I 563 : *remaindre*; *destruire* 18057_Q (*enpire* :), 14317 : *soduire*, *destrure* (lies -uire) 88290; *estoertre* (lies *estortre*) 1755_Q : *nostre*, *estortre* 5903; *criendre* 27105 : *apriendre*.

III. st. Konj. *beivre* 31742_Q, 36904_Q (*seivre* :); *chaeir* 20506_Q (*poeir* Subst. :), *chaair* 16660; *acreire* 18324_Q : *veire*; *creistre* I 1618, *escreistre* 8963, 10706; *curre* 1165_Q : *ure* (horam), *transcore* Hs. T 36067_Q : *demore*, *securre* 4362, *socurre* 1919; *gesir* 41522; *amenteveir* I 1864, I 1595 (*aveir* :), dagegen *amenteivre* 10789, 40482 (*receivre* :), 17758; *nuire* (norm. Form) 2888, 39268_Q : *pire*; *conuistre* I 2074; *apareir* 19059 : *remaneir*, 35358_Q (*seir* :), *apareistre* I 1830; *paistre* (pascere) 20087; *plaire* 21177_Q (*tributaire* :); *asaveir* 19474, *saver* (lies *saveir*) 20756; *maintenir* 39457_Q : *desir* (desidero); *valeir* 86409 (*aveir* :); *voleir* I 1992 (*receveir* :).

Anomala. *naistre* I 60_Q (*mestre* :), 3198 (*estre* :); *vivre* I 313, 69, 131.

II. Futur.

A. Die Veränderung der Infinitive durch die Erweiterung zum Futur.

1. Futur aus *-are* + *habeo*.

Die Kurzformen von *doner*, *mener*, *durer*, *aseürer*, *demorer*, *comperer* und *torner* gebraucht Benoit auch in der Chronik. Belege, durch das Metrum gesichert, sind: *durrai* 1475, *dorrai* 9717, *dorra* 6309, 6328, *dorront* 4946, 4949, *durront* 4962 (*feront* :), *dorreit* 9207; Diez II S. 235 erblickte in dem *derion* des V. 4930 einen Rest von *dare*. Die Form würde der prov. 2. Cond.-Form *dariam* entsprechen. Näher liegt jedoch die Aenderung (nach Suchier) in *do(r)riom*. — *merrai* 16594, *amerrai* 348, *merras* 16588 (*aresterras* :), *amera* 17131, *enmerra* 24217, *merrez* 10197, *merrunt* 1861, *durra* (*durare* habet) 40409 : *abandonra*; *aseüront* 13261; *demurra* 1026 : *sera*; *comperunt* 2562; *torra* 12117, *retorrai* 13379.

Die Chronik kontrahiert in ausgedehnterem Maße als der

Roman, z. B. auch bei *sejorner* (wie bei *torner*) und *aterrer*. *sejorrum* I 1198 (*contendrom* :), *aterron* 14468.

Ebenso gehören hierher Futura von *laier* : *lairras* 7222, *lairas* 26343, *larra* 88002, 39608, *larreie* 23011, *laireient* 40112 (auch *laisserai* u. s. f. ist im Gebrauche. *laisserai* 29345, *laisseras* 31612 mit unvollständigem Metrum, lies nach Suchier *Qui la laisseras*); als Futur von *loer* : *lorrez* 23523.

Auch Metathesis des *-rer-* vor der Futurendung zu *-err-* findet sich häufiger als im Romane. *enterunt* 4812 (*contendrunt* :); *liverrom* 12941, *liverom* 4645, *liverum* 4649, *liveraient* 34108; *mosterra* 39246 (*pesa* :), *mostera* 20406 : *feindra*, *mosterom* 9215, *mosteront* 44170 : *front*, *mosterunt* 5019, *demusterunt* 4401; *siuerrai* 23603; *uvera* (operabitur) 2129.

Indes steht *restorrera* 71580, *restorerunt* 1613, *donereit* 329 : *poeit*, *tornerunt* I 1682.

aler bildet sein Futur durch *-ir*. *irra* 22088, *irom* I 1198, *iriom* 24178, *irrez* I 1558.

2. Das Futur aus *-ire* + *habeo*.

Die Hauptregeln für die Bildung des Futurs von Verben der lat. IV. Konj. bleiben bestehen. *consentireient* I 1439, *reverdiront* 1788 u. s. f. Das *i* zu *e* geschwächt zeigen *saiserum* I 1999, *cuverez* I 16390, letzteres zugleich mit Metathesis des ersten *r*.

Ganz ausgestoßen ist das *i* der Regel gemäß in *garront* 5495 : *defendront*, *orras* 997, *orra* 2069 (T hat *orat*), *orreiz* I 734, 1856, *orrunt* 6787, 9251; *harra* 24556, *harreiz* 13090.

Den Uebergang *d* zeigen *tendrez* 309, *tindrunt* 5028, *maintendront* 312, *avendra* 1636, *vendrunt* 1621. *eissir* bildet sein Futur *istra* 308, 378, 13526, *istrez* 803, *istront* 701, 721, 19481.

3. Das Futur aus *-ere* + *habeo*.

Abweichungen von den Hauptregeln des Romans sind nicht zu bemerken, wohl aber öfter fehlerhafte Schreibungen, z. B. *defenderiez* 19459. Das Metrum fordert *defendriez*. Die bekannten Uebergangslaute sind zu ersehen aus *ceindra* 15235,

poindrai 15384, *remandra* 4592, 4840, *remaindrez* 4589, 4955, *remaindrunt* 4052, 4597; *chaudra* 12013, *chaudreit* 20590, *toudra* 307, 11350, *toudreiz* 15089, *toudrunt* 106, 423, *voudra* 13805, *voudrai* 13929, *voudra* 8152, *voldreit* 14353, *voudreit* 8002, *vodreiz* 10705, *voudront* 24672. — Ohne Uebergangslaut nach *r*: *parra* 2535, 9475, *curra* 1039 und, zugleich mit Metathesis, *offerrai* 21720, *sufferunt* I 1706.

Der Form *criendre* entsprechend, weist lat. *tremere* die Futura *crendras* (für *crembas* des Romans) 15563, *crendreit* 25168, *crendreient* 30656 auf.

Futurformen mit assimiliertem -d, -t sind *charrai* 14588, *charra* 5253, 28629, *recharra* I 896, *encharrai* 14612, *crerra* (zu *credere*) 22868, *porrreit* 10100, *asserra* I 1783, *asserront* 38760, aber *prendreie* 16699.

Auf einen Labial oder Velar ging der Stamm folgender Formen aus: *mourai* 14584, *receveras* 1030, *receverunt* 1599 (lies nach dem Metrum *recevras*, *recevrunt*), *savreiet* (lies -eit) 37549, *siuverom* 9320, *ensiureient* 5920 : *fereient* (T *ensig-reient*, lies *siurom*, *ensiureient* nach dem Metrum), *vivrons* 24979, *vivreit* 15357, dagegen *estotra* 13000; *dirras* 25738, *dirom* 33054 : *ferom*; *ferron* 26740, *ferons* 22229, *fereiz* 33388, *girrai* 26424, *plarra* 10239, *plaireit* 34735, *retrarra* 36497, *trarrom* 5807, *retrarrom* 24958, *trarreiz* 25762, *retraiereit* I 640, I 1094 (lies nach dem Metrum *retraireit*).

Auf lat. -scere zurückgehende Formen zeigen -str-. *conuistrai* 726, *conoistra* 33792, *escrestrai* 9720, *nastront* 25609

B. Die Flexion des Futurs.

Die Chronik stimmt in der Flexion des Fut. und auch des Cond. mit dem Romane überein. In den beweisenden Belegen für die 1. Pl. auf -on steht aber wiederum die Verbalform im Reimpaare erst an zweiter Stelle. Beweisende Reime sind *mettrai* 3905 : *glai*, *vaudra* 13805 : *a*, *mosterra* 39246 (*pesa* :), *ferons* 22229 (*barons* :), *vivrons* 24979 (*nons* :), *revertirom* 12705 (*raison* lies -ons :), *suzmetron* 276 (*defension* :), *ferron* 26740 (*l'om* :), *diron* 41636 (*non* lat *non* :) (vgl. *siuvrom* 9320 : *irom*,

retraitrom 21958 : *troverom*, *dirom* 33054 : *ferom* u. s. f.); *orreiz* I 734 (*desleiz* :), *mostereiz* 24419 : *dreiz* (In *ferreiz* 33388 : *repentirez* lies *repentireiz*); *eschaperunt* I 1484 (*mund* :), *sufferunt* I 1706 (*funt* :), *merrunt* 1861 : *semunt* (submonet), *mosteront* 4417 : *front*, 5019 : *unt*, *regneront* 6332 *semunt* :), *aseuront* 13261 : *sunt* u. s. f. Für *purrent* 1146 lies nach T *porront*.

III. Condicionale.

Beispiele und Belegstellen sind: *desvoldreie* 1974_q (*seie* lat. sim :), *voudreie* 24293_q : *veie* (viam), *porreie* 23081, *preiereie* 24443 : *requerreie*, *prendreie* 16700; *deveies* 6081, 34932; *feindreit* 15333 (*poeit* :), *fereit* I 255, *purreit* I 21, I 241, *voldreit* I 450; *metrium* 1816, *porrium* 19293; *diriëz* 16551, *perdiriëz* 19458 (Michel schreibt -iom, -iez), *destruiëz* 16696 : *porriëz*; *laireient* 40112 (*teneient* :), *morreient* 20605 : *serreient* (erunt), *trovereient* 2551 : *querreient*, *porreient* 40386.

IV. Praesens Indicativi.

1. Sg. Praes. Ind.

Die schw. Konj. Der lat. Flexionsvokal -o fällt. Der Stammauslaut zeigt dieselben Veränderungen wie im Romane. *pri* 8238_q : *li*, *desir* I 2164 (*plaisir* :), *recort* (d > t) 4495_q : *port*, *receif* 11916 (*deceif* :), *merveil* 20775_q : *feil*, *bail* 26360 : *travail*. Bemerkenswert ist die Schreibung *acompaig* 11339 : *remaig*. In der Chronik steht *qui* für cogito. *qui* : *lui* in 4535, 9208, 9609, 10310, 13136, 31926, 37592, 40307, *cestui* 31645 : *qui*. Doch einmal läßt sich auch *quit* nachweisen. *quid* 9819_q (*ruit* :). — *doner* bildet *dun* 8312, aber auch *doins* I 1572.

Weitere Formen der 1. Sg. : *truis* I 928_q (*Romis* :), 972_q, 2004_q, 17698_q und 38529_q (*puis* :), 1250_q und 18493_q (*pris* lat. pretium :), (in I 903 und 26531 geschr. *trois*); *truis* I 1751 : *leus*, Hs. T. bietet: *Ne en nule estoire je n' eü lis* (lies *neu* — *nel* für *n'eü*); *ruis* 16714_q : *depuis*. — *rent* 16740 : *repent*;

repent 898 ρ (*folement* :), *recoil* 6580, *garnis* 1511 ρ : *fis*, *haz* 34531 zu *haïr*, *serf* 12187, 23006.

Die st. Konj. *faz* 4005, 4136 ρ (*braz* :), 8281, 18386 ρ : *maz*, *vei* 12130 ρ , 4532 ρ und 15358 ρ (*mei* :), 2245 ρ : *conrei*, 15184 ρ : *tei*. — *di* I 149 ρ : *miëdi*, 4165 ρ : *issi*, *dis* 11880 im Reim zu *merci* ist in *di* zu verbessern (*dis* 4456 (*mis* :) ist Perfect), *feing* 25787 (*enseing* :), *fraing* 13251, *remaig* (lies *remaing*) 11339, *quer* (lies *quier*) 1918 ρ : *chevalier*, 12206 ρ (*cloistrier* :), *requier* 4915 ρ : *mestier*, 11130 ρ (*luier* :), 11734 ρ (*aidier* :), 12266 ρ (*chevalier* :), *ri* 9910 ρ : *ami*, *escrif* I 2159, *semon* 22293 ρ (*compaignon* :), *criem ge* I 1681 ρ : *vienge* (veniat), 16749 (sonst *crem*, lies *criem*, 11258, 12161). — *aparcei* 10457 ρ : *tei*, *dei* 1960 ρ (*lei* :), 2138 ρ (*segrei* :), *doil* 21177 (*soil* :), 21030 ρ : *orgoil*, *li* 35585 ρ , 36027 ρ und 41552 ρ (*Toeni* :), 40497 ρ : *Aubeni*, 42062 ρ (*Cluigni* :), dagegen liegt wohl das Perfect vor in *lis* 1277 ρ : *occis*, 20066 ρ : *requis*, 85518 ρ (*pris* :), 37560 ρ : *truls* und 41711 ρ : *Henris*, *conoïs* 18026 ρ : *mois*, *sai* I 883 ρ : *mai*, 40446 ρ (*Mubrai* :), 40501 ρ : *Gurnai*, *tais* 4762 ρ (*pais* :), *tes* 22145 ρ (*eslès* :), *vail* 34677 : *desfail*, *voil* (im Roman *vueil*) I 1177 ρ : *orguil*, 1935 ρ : *acoil*, 4352 ρ (*recuil* :), 7244 ρ : *despoil* (1. Sg.), 33390 ρ : *coil*, *vuil* 24450 ρ (*orguil* :), *vuoil* 21998, *devoil* 2156, *vien* 7717 ρ (*bien* :).

Anomala. *irais* (irascor) 13158 ρ (*lais* 1. Sg.).

2. Sg. Praes Ind.

Die Endung der 2. Sg. Praes. Ind. der I. schw. Konj. ist auch in der Chronik -es. *changes* I 1077 ρ : *estranges*, *aïe* (lies *aïes*) 4651 ρ : *vies* (vitas). Ein *vas* zu *aler* läßt sich in der Chronik nicht belegen, wohl aber das auch im Romane übliche *vais* 20761 ρ : *pais*, 6278 (*fais* 2. Sg. :), *laier* bildet *les* = *lais* 15094 ρ : *Seis*, *lais* 24850 ρ : *pais*. *z* aus *d* + *s* zeigen *defenz* 16625 ρ (*genz* :), *estenz* 2109 ρ : *firmamenz* Zur III. schw. Konj. gehören *hez* (zu *haïr*) 20762, *oz* (*audis*) 34861 ρ : *Bigoz*. Als Endung der 2. Sg. trat schon im Roman *z* auf (in 2 bew. Reimen für *diz*) Noch öfter läßt sich diese Endung für die Chronik nachweisen. Beweisende Reime: *enveiz* 2264 (*dreiz* :), *humeliz* 26157 : *crucefiz*, *deserz* (desertus) 11322 : *deserz*,

deiz 20290 : *feiz*, *esduiz* 32817 (*enfuiz* :), *faiz* 40737 : *mesfaiz*.

Weitere Belege für die 2. Sg. aus der st. Konj. sind *fauz* 6270, *mez* 21119, *muez* 6091 : *puez* (*potes*), *prenz* 3674, *requers* (lies *requiers*) 13257 ρ : *volentiers*, *siez* 21330 : *fies* (*fidas*), *tais* 8706 (*estais* :), *tiens* 2131 ρ , 13525 ρ und 24389 ρ : *biens*, 6318 ρ (*Chrestiens* :), 16586 ρ und 23282 ρ : *miens*, *sostiens* 2119 ρ : *giometriëns*, *tous* (*tollis*) 15134 ρ : *fous*, *criens* 1:289 ρ : *miens*, *vous* (lat. *vis*) 16588.

3. Sg. Praes. Ind.

I. schw. Konj. Die Endung ist -e. *reconte* (lies *recante*) 23207 : *graante*, *aquante* (lies *acante*) 35277 ρ : *Maante*, *aconte* (lies *acante*) 41389 ρ : *cinquante*, *parole* 11523 ρ : *escole*, *poigne* (zu *pugnari*) 6219 ρ : *besoigne*, 19651 ρ (*esloigne* :), *empoigne* 16348 ρ : *vergoine* (lies *vergoigne*), *remembre* 39640 ρ (*septembre* :), 42281 ρ : *decembre*, *roeve* (*rogat*) 17087 : *trove* (lies *trueve*), *saine* 26041 ρ (*fontaine* :). Die Form *sane* R 22922 ρ (*forsane* :) hat Constans mit Recht verschwinden lassen; er setzt *asene* : *forsene*.

Zu *laier* gehört *lait*, zu *aler* *vait*. *lait* 11738 : *fait* (*facit*), 20227 ρ (*ait* lat. *habeat* :), 28483 ρ (*garait* :). dagegen ist die Form *laisse* nicht zu belegen; *vait* I 1166 ρ (*trait* :), *vet* 3976 u. o. (*desheit* :), 2756 ρ , 13822 ρ und 35546 ρ (*dehet* :).

II. schw. Konj. Die Endung ist -t. *estent* I 54 ρ (*firmament* :), *pert* 8911 ρ (*Herbert* :), *respont* 20769 ρ : *front*. Die 3. Sg. von *segi* lautet *siut*. *ensiut* 8736 : *aconsiut*.

III. schw. Konj. Die Endung ist -t, bei den incohativen Verben -ist. *ot* (*audit*) I 1609, I 2138, 1887, *acuilt* (*adcolligit*) 12200, *fuit* 33709, *asaut* 5604, *vest* 14115; *eslargist* 6555 ρ : *Crist*, *esjoist* I 1274, *reclarzist* I 1294, aber *esjot* 10801, 13949 : *ot* (*audit*).

I. st. Konj. *fait* I 933, I 1177, *veit* I 1355.

II. st. Konj. *art* 5053, 14254, 15744; *esduit* 16399 (*fuit* :), *suduit* 610 ρ (*destruit* :); *maint* 4, 13203 ρ : *aimt*; *semunt* 2025 ρ , 7564 ρ : *dunt* (*donet*), 6332 ρ (*regneront* :); *empeint* 9494 : *ateint*; *rebunt* I 956 ρ (*parfunt* :), 6657 : *respont*; *siet* I 35; *sout* (*solvit*) 3599; *espont* (*spondet*) 8512 ρ : *dont*

(donet), 11175 ρ : *vont*; *surt* 888, 15707; *ateint* 22177 ρ (*seint* lat. *signet* :); *tuert* 12537 ρ : *muert*, dagegen *tort* 12119, 13635, 19408 ρ : *demort*, *estort* 10958 ρ (*mort*); *crient* 4555 ρ : *prient* (Part). Der Form *crient* (zu *tremere*) entspricht als 3. Sg. von *gemere* *gient* 21880, 28468 : *tient*.

III. st. Konj. *chet* 3946, 5058, *chiet* 11704, *paist* 1312 (*naist* :), *plest* 1 1278, *replaist* 7069, *poet* 4281, 4359, *puet* 17083. Statt *set* steht *siet* in 1525, 11357 u. s. f. Lies nach T jedoch *set*; *creist* 35955 ρ : *peist* (im Roman kommt der selbe Reim vor), *deit* 36743 ρ (*desleit* Conj. :), *list* 1 181, *muet* 440, 791, 6042 : *puet*, *reconuist* 33791, *apluec* (lies nach T *apluet*) 20000, *ampluet* 1129, *estait* 2122 ρ , 11180 ρ , 22806 ρ (*vait* :), *estuet* (geschr. *estot*) 17083 (*puet* :); *veut* 40486 ρ (*Maheut* :), *veout* 13625 (*ensiut* :), vgl. *porseut* R 11599 : *veut*, *veolt* 1475, *tient* 21881, 28468 (*gient* lat. *gemit* :), *avent* 7712 : *sostient*, *mesavient* 24835 (*crien*, lies *crient* :). Ein Fehlen des -t der 3. Sg. ist ziemlich häufig zu bemerken, z. B. 3532 *par* = *part*. Nicht *tenir*, sondern ein Verb *taindre* (*tangere*?) liegt vor in 20779: *Que te teint Mais que chascuns feeument t'aimt?* Doch unerklärt bleiben die Reime *ateint* 16270 : *teint* und *vient* 21671 : *feint*; *dout* (*dolet*) 2476, 2752, *doelt* 10536, *seut* (*solet*) 26521 ρ (*Maheut* :), *piert* (*paret*) 16495, 21544, aber auch *pert* 9687, *solt* 1243, *tout* (*tollit*) 13646 (*parout* :), 13366, *retout* 15246 ρ : *pout*, *vaut* 34286 ρ : *Tiebaut*.

Anomala. *iraist* 35720, *naist* 9 : *plaist*, 1312 (*paist* :).

3. Pl. Praes. Ind.

Die Endung ist -ent, bei den inchoativen Verben der III. schw. Konj. -issent.

Die schw. Konj. *apelent* 1317, *avironent* 1 59, 1322, *cherchent* 164, *comperent* 11592. *manducare* zeigt *manguënt* 26697 : *esnuënt*. *depister* = wie einen Hasen jagen liegt vor in *depistrent* 36144, wo *r* zu viel ist. *laier* bildet *laient* 2814 (*ratraient* :) und *aler vunt* 162 ρ (*mund* :). In

9459 *Et selon* (lies *son*) *la costume ancienne*

Sairont lor genz et lor conreiz erkenne ich die allerdings sehr entstellte Form *seivrent*, die 3. Pl. Praes. Ind. von *sever*

(Michel versteht das Wort im Glossar mit einem Fragezeichen). *oent* (audiunt) 813, *oeurent* 5363, *vestent* 22283, *heent* (zu *hair*) 1068; *guerpissent* I 1282. Die erweiterte Form zeigt auch *partir* in *partissent* 10792 (*joïssent* :), vgl. *joïsse* 1795.

Die st. Konj. *cheent* 2073, *forscloent* 5410q (*oent* :), *deivent* 6574, *lisent* 41834, *maignent* 11168, 24302, *mainent* (lies *maignent*) 23365q : *acompaignent*, *semunent* 4450q (*abandonent* :), *nuisent* 12754, *olent* (*olent*) 3020, *perent* 9497, 27986, *poent* I 957q : *enfuent* (*infodiunt*), *poignent* 3759q : *resoignent*, 5269 : *desjoignent*, *rebonent* 19680q : *sonent*, *querent* (lies *quierent*) 38390q (*enforcierent* :), *solent* (*solent*) 6892, 7073 : *dolent*, 7523 (*volent* :), *despisent* 4977q : *prisent*, *respunent* I 1661 : *semunent*, *estont* 7399q (*ont* :), 11168q (*torneront* :), 23865, *tenent* 3917, *tolent* 4228, *valent* 4978.

Anomala. *benedicere* bildet *beneïssent* 22781.

1. Pl. Praes. Ind.

Auch in der Chronik finden wir das Schwanken in der Endung zwischen *on* = *om* und *ons*. Für die Endung *-on* sprechen die Reime: *disun* I 95 : *raison*, *poun* I 306 (*mention* :), *trovom* I 371 : *non* (*nomen*), *lisum* I 828 (*defensiun* :), *truvum* I 879 : *Nuion*, *savum* I 1387 : *region*, *savon* 338 (*non* :), *tenon* 6481 : *conjuraton*, *lisum* 7022 : *expiaton*, *lisum* 7623 (*prison* :), *façum* 8504 : *Breton*, 8883/4 *lison* (*Hugon* :), *poum* 9354 : *compaignon*, *repairom* 10229 : *tençon*, *lisom* 11469 : *garison*, *preiom* 13214 (*raison*, lies *raisons*? :), *volum* 13235 : *defension*, *sosjoon* 14470 : *dition*, *savum* 16191 (*achaison* :), *trovum* 16432 : *traïson*, *savum* 18002 : *garçon*, *semun* 18145 (*Othon* :), *lisom* 20791 : *don*, *savum* 22076 : *pardon*, *conoïsson* 22201 (*abandon* :), *entendon* 23764 (*legion* :), *entremetron* 24500 (*raison* :), *lison* 24567 : *contençon*, *lisum* 24994 : *templaton*, *lisom* 25422 : *Patrum*, *lisom* 25434 : *nom*, *entendon* 25607 (*profession* :), *otriom* 25737 (*non* :), *lisom* 31738 : *felon*, *sosmetom* 31985 (*bastardon* :), *lisom* 34098 : *traïson*, *requerom* 34924 (*miseration* :), *rendon* 35215 : *non*, *lison* 35568 (*environ* :), 35716 (*Hugon* :), 35958 (*avoëison* :), 36486 : *Incarnation*, *apelon* 40185 :

Beuron, *lisom* 40857 : *revelation*, *trovum* 41091 : *raançon*, *lison* 41517 : *prison*, *preom* 41523 : *pardon*, *trovom* 42083 : *charbon*.

Beweisende Reime für *-ons* stehen uns bei weitem nicht in der Zahl wie für *-on* zur Verfügung. *espeluns* 1555 : *regions*, *movons* 2522 (*genoillons* :), *lisuns* 3039 : *maisons*, *lisuns* 3623 : *aucotuns*, *savuns* 5800 (*barons* :), *tenons* 8291 (*constitutions* :), *lisons* 11057 : *oreisons*, *savuns* 23709 : *tomtacions*, *lisons* 26114 : *dons*, 29538 (*Chaelons* :), *lisuns* 29899 : *dons*, *lisons* 29990 : *compaignons*, 34977 : *Sessions*, 35601 : *Frisons*, 40947 : *conversations*, 41910 (*Seissons* :), 42284 (*Lions* :).

faire bildet *faimes*, wie *dire dimes*. *faimes* I 1830, I 2073, 2906, 6742, 8189, *fames* 8984; *dimes* I 1485 (neben *dison* I 959).

2. Pl. Praes. Ind.

Auch in der Chronik finden wir als Endung der 2. Pl. *-ez*. *oez* I 1869 (*contrarietez* :), 342349 : *affinitez*, I 5139 : *contez* (*computatus*), *volez* I 7729 (*veez* lat. *vetatus* :) und oft im Reim zum Part. auf *-ez*. *veez* I 16279 : *citez*, *volez* 275939 : *Abrez*.

Die 2. Pl. von *dire* ist in beweisendem Reime nachzuweisen als *dites* 19548 und 33392 : *quites*. Dem entspricht die 2. Pl. von *faire* : *faites* 16664, 16665. Settegast a. a. O. S. 47 weist auf die Schreibung *-et* statt *-ez* in der Chronik (I 122, 361, 9404) hin.

V. Praesens Conjunctivi.

1. Sg. Praes. Conj.

Nur das lat. *-a* ist bewahrt (als *-e*). Sonst treten flexionslose Formen auf. *demuer* 99189 : *suer* und *demor* I 21209 (*retur* :). Dagegen mit *-ge*: *desponge* (zu *disponere*) 10419 : *songe*, *turge* (zu *torner*) 16743 (vgl. Michel III S. 425: *T ne torge*. *Il vaudrait mieux, ce me semble, lire turge*.) *trover* hat wie im Romane *truisse* : *truisse* 175569 (*isse* :), 39914 (*pulsse* :). — *oe* (*audiam*) 10714, *veie* 31652, *die* 74709 : *vie* (*vita*), *dient* (lies mit *T die*) I 499 : *Ethimologie*, *muire* 166359 (*nuire* lat.

nocere :), *estace* 20182, *toille* (tollat) 11951, *revauge* (zu *valeir*) 4781 : *auge* (1. Sg.), *voille* 13018 (*acoille* :).

2. Sg. Praes. Conj.

Die Endung ist *-es* (lat. *-es*, *-as*). Bemerkenswert ist die Form *duinses* (dones), 6986, dagegen *donges* 6447 : *espunges*. (Letzeres entspricht dem *desponge* des V. 10410), *auges* (zu *aler*) 3267, 40785. Von *mener* ist *meignes* 10195 gebildet. Zu *audire* gehört *oies* 1690.

Belege zur st. Konj.: *faces* 6335, *veies* 21977 (*creies* :); *secorges* 4293, *maignes* 6336, *empeignes* 211090 (*deignes* :), *depises* (despicias) 87810 (*servises* :); *estaces* 6336, *tienges* 4298, *voilles* 17750 : *aquilles*, 121360 (*quoilles* :), 134380 (*recoilles* :), dagegen *vouges* 19484, *vienges* 15821.

3. Sg. Praes. Conj.

I. schw. Konj. Die Endung lautet *-t* (lat. *-et*). Dieselben Regeln (ss + t > st, d + t > t, p, f, v + t > t, v m + t > nt) gelten für den Roman wie für die Chronik. *aveit* (zu *adviaire*) 112710 : *Beneeit*, *mangut* 10934, T hat sogar *mengust*, *parout* 136580 (*tout* :), 608, 7756, *peist* 6763 : *adeist*, 8748, 15244; *laist* 7160, 8258, *past* 11784, 786, 3883, *trespast* 28060 : *a-mast*, 285400 : *hast*; *aît* (adjutet) 8258, *gart* 6996, 7946; *liet* (levet) 6578, 29835, *eschat* 16267 und 29120, für *echapt* 5628 (T *echat*), *chapt* 13719 lies *eschat* (nicht *eschap* wie Constans im Roman); *aimt* (lies *aint*) 25000 (*remainit* :), 7947, 9436, *tarst* (zu *targier*) 82522. *doner* tritt in verschiedener Form auf. 1. *dont* 1953, 20280 (*somunt* :), 100370 : *pardont* (*ont* 88170 : *pardont*), *dunt* 18189 (*munt* :), *dont* 398270 : *secunt*, *dunt* 40984 (*munt* :), 2. *donge* 11748 (*esponge* :), 398040 (*mençonge* :), *dunge* 17615, 3. *doinst* 11736, 4. *doinse* 31562. *trover* findet sich wie im Roman in zwei Formen. 1. *truist* 6224, 13466 und 2. *truisse* 1909, 31846 : *puisse*. Für *torner* läßt sich *torge* auch als 3. Sg. nachweisen, diesmal in beweisendem Reime: *torge* 18182 : *serorge* (vgl. *ratorgent* 27884), dagegen *tort* mit Ausfall des nachkonsonantischen n : *turt* 1339, 31890 : *demort*.

Lebenslauf

Ich, Heinrich Ernst Karl Richter, geboren am 11. Februar 1850 zu Halle a. S. Sohn des Kaufmanns Heinrich Richter und seiner Ehefrau Clara, geb. Haase, ein evangelischer Konfession und deutscher Staatsangehöriger. Von Mich. 1865 bis Mich. 1867 besuchte ich die Oberrealschule meiner Vaterstadt, an welcher ich mit dem Reifezeugnis auswich. Nach bestandener lateinischer Prüfungswangung widmete ich mich dem Studium der neuen Fremdsprachen, studierte bis Ostern 1868 in Halle, begab mich darauf nach Kiel, um Mich. 1868 nach Halle zurückzukehren.

Ich hörte bei folgenden Herren Dozenten:
in Halle: Cantor, Gausson, Droyen, Eppinghaus, Fries, Gutzmer, Hehnberg, Lindner, Rühl, Ritter, Sauer, Stebb, Söcher, Vahlenger, Wagner, Wiese;
in Kiel: Densen, Grossmann, Holhausen, Klostermann, Köhler, Heller, Mayer-Reinisch, Neumann, Volpertsen.

Allen diesen Herren, namentlich Herrn Professor Dr. Söcher, welcher die vorliegende Arbeit angeregt und mich bei ihrer Anfertigung stets bereitwillig unterstützt hat, fühle ich mich zu Dank verpflichtet.